

JVC



DEUTSCH

FRANÇAIS

ITALIANO

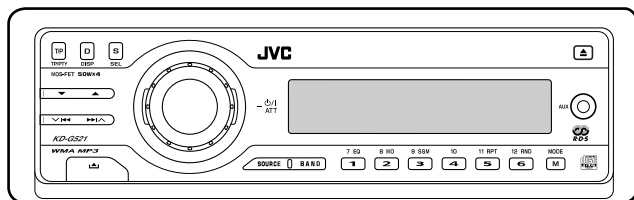
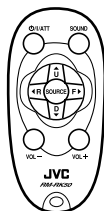
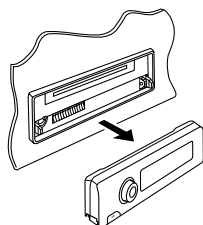
CD RECEIVER

CD-RECEIVER

RECEPTEUR CD

SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI CD

KD-G521



WMA

MP3



Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 6.

Pour annuler la démonstration des affichages, référez-vous à la page 6.

Per annullare la demo del display, vedere a pagina 6.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.

Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.

Per le istruzioni d'installazione e di collegamento, vedere il manuale a parte.

INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS
ISTRUZIONI

GET0339-001A

[E]

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.

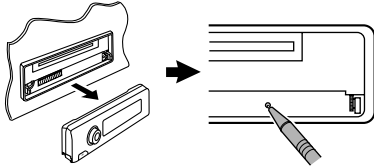
Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und unsichtbare Laserstrahlung bei offenem Gerät und Defekt oder Umgehen der Verriegelung. Setzen Sie sich dem Strahl nicht direkt aus.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

CAUTION : Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or detected. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	ADVARSEL : Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åpen eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til stråling.	WARNING : Synlig och osynlig laserstrålning när den öppnas och spårren är turkopplad. Beträkta ej strålen.	VARO : Avtallasta ja suoja-alkutus ohjelmattuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersträilylle. Vältä säteeseen kohdistumista suoraan ihmisiin.
---	--	---	--

Zurücksetzen des Geräts

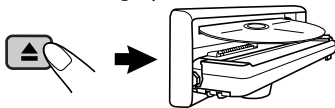


Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.

Zwangswises Ausschieben einer Disk



„PLEASE“ und „EJECT“ erscheinen abwechselnd im Display.

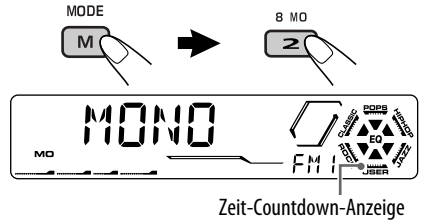


- Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Receiver aus.
- Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disk nicht fallen zu lassen.

Wie Sie die M MODE-Taste verwenden

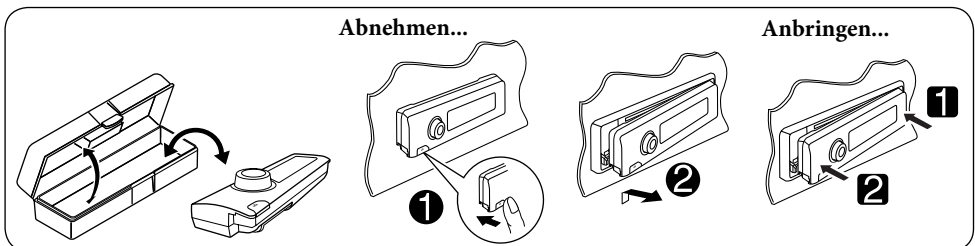
Wenn Sie M MODE drücken, schaltet der Receiver auf Funktion-Modus, und die Zifferntasten sowie die ▲/▼-Tasten arbeiten als andere Funktionstasten.

Beisp.: Wenn die Zifferntaste 2 als MO (Mono)-Taste fungiert.







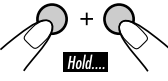
Zur erneuten Verwendung dieser Tasten für ihre originale Funktion nach dem Drücken von M MODE warten Sie 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung, bis der Funktion-Modus gelöscht wird, oder drücken Sie M MODE erneut.

Anbringen/Abnehmen des Bedienfelds





Wie Sie diese Anleitung lesen


- Tastenfunktionen werden im Wesentlichen mit den Abbildungen in der folgenden Tabelle erklärt.
- Einige zugehörige Tipps und Hinweise werden unter „Weitere Informationen zu Ihrem Receiver“ gegeben (siehe Seite 19 – 21).

	Kurz drücken.
	Wiederholt drücken.
	Eine davon drücken.
	Gedrückt halten, bis die gewünschte Reaktion beginnt.
	Halten Sie die beide Tasten gleichzeitig gedrückt.

Die folgenden Markierungen kennzeichnen...

 : Bedienungen des eingebauten CD-Players.

 : Bedienungen des externen CD-Wechslers.

 : Anzeige, die für den entsprechenden Vorgang erscheint.

Warnung:

Wenn Sie den Receiver beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.

Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:

Disks erzeugen im Vergleich zu anderen Tonträgern sehr wenig Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen einer Disk, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

INHALT

Bedienfeld	4
Fernbedienung — RM-RK50	5
Erste Schritte	6
Grundlegende Bedienung	6
Bedienung des Tuners	7
UKW-RDS-Funktionen	8
Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen ...	8
Bedienung der Disk	10
Abspielen einer Disk im Receiver	10
Abspielen von Disks im CD-Wechsler	10
Klangeinstellungen	13
Allgemeine Einstellungen — PSM	14
Bedienung von externen Komponenten ...	17
DAB-Tuner-Funktionen	18
Weitere Informationen zu Ihrem Receiver	19
Wartung	22
Störungssuche	23
Technische Daten	25

Aus Sicherheitsgründen wird eine nummerierte ID-Karte mit diesem Receiver mitgeliefert, und die gleiche ID-Nummer ist auf dem Chassis des Receivers aufgedruckt. Die Karte muss an sicherer Stelle aufbewahrt werden, da sie den Behörden bei der Identifikation des Receivers im Falle eines Diebstahls helfen kann.

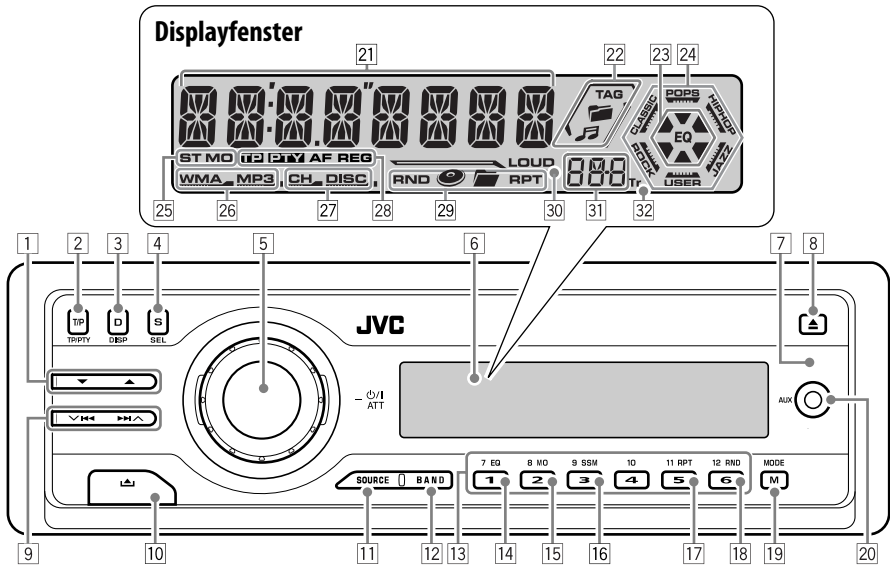
Für die Sicherheit...

- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

Beschreibung der Teile

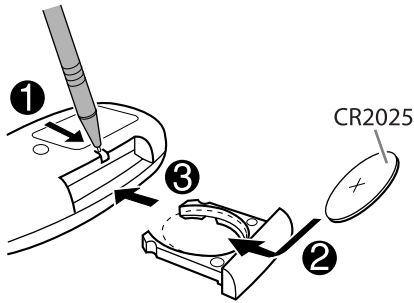


- 1 ▲ (höher) / ▼ (niedriger)-Tasten
- 2 T/P TP/PTY (Verkehrsprogramm/ Programmtyp)-Taste
- 3 D DISP (Display)-Taste
- 4 S SEL (Wählen)-Taste
- 5 • Steuerregler
 - \odot /I ATT (Standby/Ein-Dämpfung)-Taste
- 6 Displayfenster
- 7 Fernbedienungssensor
 - Setzen Sie den Fernbedienungssensor KEINEM intensiven Licht (direkte Sonneneinstrahlung oder künstliches Licht) aus.
- 8 ▲ (Auswurf)-Taste
- 9 ▼◀▶▶▶▲-Tasten
- 10 (Bedienfeld-Freigabe)-Taste
- 11 SOURCE-Taste
- 12 BAND-Taste
- 13 Zifferntasten
- 14 EQ (Equalizer)-Taste
- 15 MO (Mono)-Taste
- 16 SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)-Taste
- 17 RPT (Wiederholung)-Taste
- 18 RND (Zufall)-Taste
- 19 M MODE-Taste
- 20 AUX (Hilfs-) Eingangsbuchse

Displayfenster

- 21 Hauptdisplay
- 22 Disk-Information-Anzeigen—TAG (ID3-Tag), (Ordner), (Titel/Datei)
- 23 EQ (Equalizer)-Anzeige
- 24 Sound-Modus (C-EQ: Spezieller Equalizer)-Anzeigen—ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ, USER
 - arbeitet auch Zeit-Countdown-Anzeige und als Pegelmessung bei der Wiedergabe (siehe Seite 16).
- 25 Tuner-Empfangsanzeigen—ST (Stereo), MO (Mono)
- 26 Disktyp-Anzeigen—WMA, MP3
- 27 Wiedergabequelle-Anzeigen—
 - CH: Leuchtet nur auf, wenn CD-CH als Wiedergabequelle gewählt ist.
 - DISC: Leuchtet für den eingebauten CD-Player auf.
- 28 RDS-Anzeigen—TP, PTY, AF, REG
- 29 Wiedergabemodus / Gegenstand-Anzeigen—
 - RND (Zufall), (Disk), (Ordner), RPT (Wiederholung)
- 30 LOUD (Loudness)-Anzeige
- 31 Quellenanzeige / Lautstärkepegelanzeige
- 32 Tr (Titel)-Anzeige

Einsetzen der Lithiumknopfzelle (CR2025)

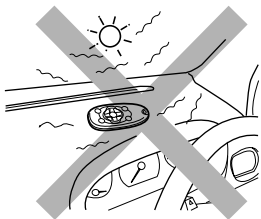


Richten Sie die Fernbedienung direkt auf den Fernbedienungssensor am Gerät. Stellen Sie sicher, dass sich kein Hindernis dazwischen befindet.

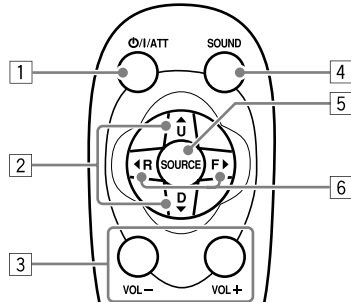
Warnung:

- Keine anderen Batterien als CR2025 oder entsprechende einsetzen; andernfalls besteht Explosionsgefahr.
- Legen Sie die Batterie an einem Ort ab, wo sie außer Reichweite kleiner Kinder ist, um Unfälle zu vermeiden.
- Um Überhitzen, Bersten oder Entzünden der Batterie zu vermeiden:
 - Die Batterie nicht aufladen, kurzschließen oder erhitzen oder in einem Feuer entsorgen.
 - Die Batterie nicht zusammen mit anderen Metallgegenständen ablegen.
 - Die Batterie nicht mit Pinzetten oder ähnlichen Werkzeugen anstoßen.
 - Die Batterie mit Klebeband umwickeln und isolieren, wenn sie entsorgt oder aufbewahrt wird.

Vorsicht:



Hauptelemente und Merkmale



- ⏻/ATT (Standby/Ein/Dämpfung)-Taste**
 - Schaltet die Stromversorgung bei kurzem Drücken ein oder schaltet den Ton stumm, wenn eingeschaltet.
 - Schaltet das Gerät aus, wenn gedrückt gehalten.
- ▲ U (höher) / D (niedriger) ▼-Tasten**
 - Ändern Sie die UKW/AM/DAB-Frequenzbänder nur mit ▲ U.
 - Wechselt die Festsender (oder Dienste) nur mit D ▼.
 - Ändert den Ordner auf den MP3/WMA-Disks.
 - Während eine MP3-Disk auf einem mit MP3 kompatiblen CD-Wechsler abgespielt wird:
 - Ändert die Disk bei kurzem Drücken.
 - Ändert den Ordner, wenn gedrückt gehalten.
- VOL - / VOL + -Tasten**
 - Zum Einstellen des Lautstärkepegels.
- SOUND (Ton)-Taste**
 - Wählt den Klangmodus (C-EQ: Spezieller Equalizer).
- SOURCE (Quelle)-Taste**
 - Stellt die Lautstärke ein.
- ◀ R (Rück) / F (Vorwärts) ▶-Tasten**
 - Sucht nach Sendern (oder Diensten), wenn kurz gedrückt.
 - Sucht nach Ensembles, wenn gedrückt gehalten.
 - Fährt im Titel schnell vor oder zurück, wenn gedrückt gehalten.
 - Ändert die Titel der Disk bei kurzem Drücken.

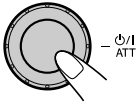
Der Receiver ist mit Lenkrad-Fernbedienungsfunktion ausgestattet.

- Siehe Einbau/Anschlußanleitung (getrennter Band) zum Anschluss.

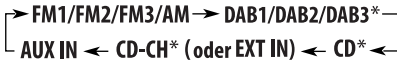
Erste Schritte

Grundlegende Bedienung

1 Einschalten



2



- Wählen Sie „CD-CH“ bei Verwendung eines Apple iPod® oder eines JVC D. Players (siehe Seite 17).

iPod ist ein Warenzeichen von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

* Sie können diese Quellen nicht wählen, wenn diese nicht bereit sind.

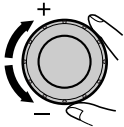
3 • Für UKW/AM-Tuner



• Für DAB-Tuner



4 Stellen Sie die Lautstärke ein.



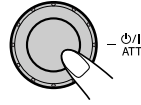
Hier erscheint der Lautstärkepegel.



Lautstärkepegelanzeige

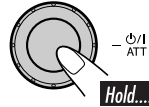
5 Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seiten 13 und 14).

Zum abrupten Senken der Lautstärke (ATT)



Um die Lautstärke wieder anzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

Zum Ausschalten des Geräts



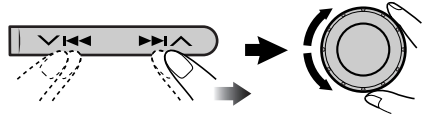
Grundlegende Einstellungen

- Siehe auch „Allgemeine Einstellungen – PSM“ auf Seite 14 – 16.

1



2



1 Abbrechen der Display-Demonstrationen

Wählen Sie „DEMO“, und dann „DEMO OFF“.

2 Einstellung der Uhr

Wählen Sie „CLOCK H“ (Stunde), und stellen Sie dann die Stunde ein. Wählen Sie „CLOCK M“ (Minute), und stellen Sie die Minute ein. Wählen Sie „24H/12H“, und dann „24H“ (24 Stunden) oder „12H“ (12 Stunden).

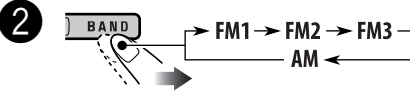
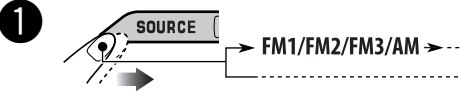
3 Beenden Sie den Vorgang.



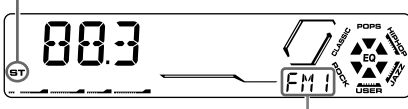
Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit, wenn das Gerät ausgeschaltet ist



Bedienung des Tuners

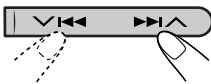


Leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.



Der gewählte Wellenbereich erscheint.

3 **Starten Sie den Sendersuchlauf.**

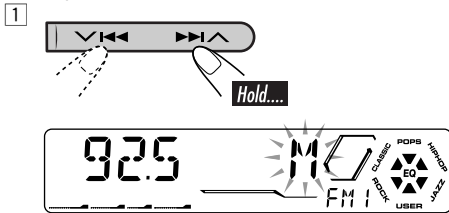


Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf.

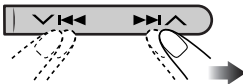
Um den Suchlauf zu stoppen, betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

So stellen Sie manuell Sender ein

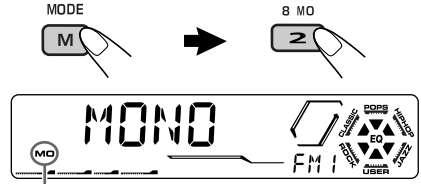
In obigen Schritt 3...



2 **Wählen Sie die gewünschten Empfangsfrequenzen.**



Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen



Leuchtet auf, wenn Mono-Modus aktiviert ist.

Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts

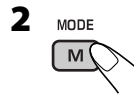
wiederholen Sie das gleiche Verfahren. „MONO OFF“ erscheint, und die MO-Anzeige erlischt.

Speichern von Sendern

Sie können für jedes Frequenzband bis zu sechs Sender voreinstellen.

■ Automatische Voreinstellung von UKW-Sendern—SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)

1 **Wählen Sie den UKW-Frequenzbereich (FM1 – FM3), auf dem Sie speichern möchten.**

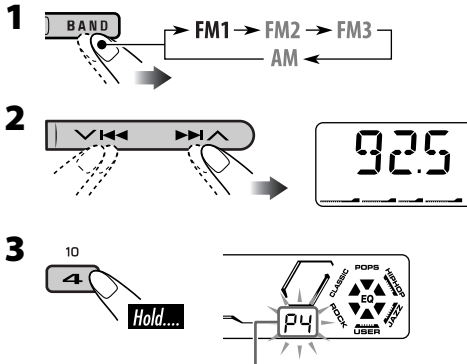


„SSM“ blinkt, und verschwindet wenn die automatische Voreinstellung ausgeführt ist.

Die lokalen UKW-Sender im ausgewählten Frequenzband mit den stärksten Signalen werden automatisch als Festsender gespeichert.

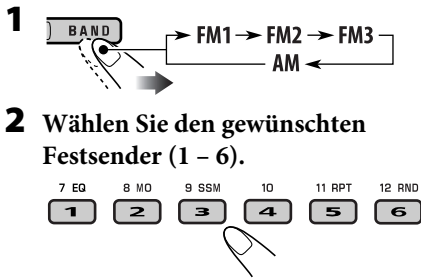
Manuelle Voreinstellung

Beisp.: Speichern des UKW-Senders 92,5 MHz unter der Festsendernummer 4 des Frequenzbands FM1.



Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

Hören eines Festsenders



Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-Senders (nicht RDS) oder AM-Senders

- Für UKW RDS-Sender siehe Seite 10.



UKW-RDS-Funktionen

Funktionen von RDS

Das RDS-Verfahren (Radio Data System) ermöglicht UKW-Sendern, außer dem Programmsignal weitere Informationen zu versenden.

Beim Empfang von RDS-Daten sind auf dem Receiver folgende Funktionen verfügbar:

- Programmtypsuche (PTY-Suchlauf) (siehe folgendes)
- TA (Verkehrsansage) und PTY-Bereitschaftsempfang (siehe Seite 9 und 15)
- Automatische Verfolgung des gleichen Programs—Network-Tracking-Empfang (siehe Seite 10)
- Programmsuche (siehe Seite 15)

Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen

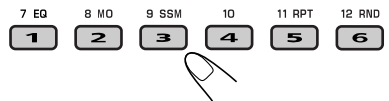
Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

- Zum Speichern Ihrer Lieblingsprogramm-Typen siehe Seite 9.



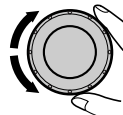
Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.

2 Wählen Sie einen ihres gewünschten Programmtypen.



oder

Wenn einen der folgenden PTY-Codes (siehe Seite 10).



3 Beginnen Sie die Suche nach Ihrer bevorzugten Sendung.



Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

Speichern Ihrer bevorzugten Programmtypen

Sie können sechs bevorzugte Programmtypen speichern.

Speichern Sie Programmtypen unter den Zifferntasten (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1 Wählen Sie einen PTY-Code (siehe Seite 8).
- 2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.



Beisp.: Wenn „ROCK M“ gewählt ist

- 3 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 2, um weiteren PTY Codes Festsendernummern zuzuweisen.
- 4 Beenden Sie den Vorgang.



Verwenden des Standbyempfangs

TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten. Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um (siehe Seite 15).

So aktivieren Sie den TA Standbyempfang



Die TP-Anzeige (Verkehrsprogramm) leuchtet oder blinkt.

- Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert. (Dies ist der Fall, wenn Sie einen UKW-Sender hören, bei dem die für den TA-Standbyempfang erforderlichen RDS-Signale nicht mitgesendet werden). Zum Aktivieren des TA-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Ist dies der Fall, geht die TP-Anzeige von Blinken auf Dauerleuchten über.

So deaktivieren Sie den TA Standbyempfang



Die TP-Anzeige erlischt.

PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang siehe Seite 15.

Die PTY-Anzeige leuchtet auf oder blinkt.

- Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert. Zum Aktivieren des PTY-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Ist dies der Fall, geht die PTY-Anzeige von Blinken auf Dauerleuchten über.

Zum Deaktivieren des PTY-Standbyempfangs wählen Sie „OFF“ für den PTY-Code (siehe Seite 15). Die PTY-Anzeige erlischt.

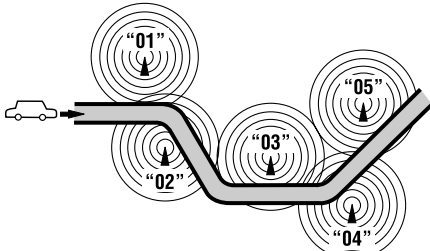
Verfolgen des gleichen Programms— Network-Tracking-Empfang

Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-RDS-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann (siehe Abbildung unten).

Bei Versand ab Werk ist der Network-Tracking-Empfang aktiviert.

Zum Ändern der Einstellung des Netzwerk-Tracking-Empfangs siehe „AF-REG“ auf Seite 15.

Programm A wird in unterschiedlichen Frequenzbereichen ausgestrahlt (01 – 05)



Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-RDS-Senders



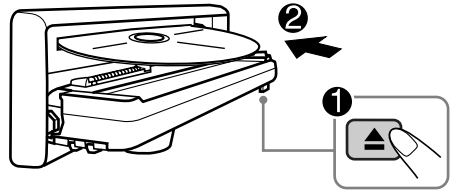
Sendername (PS) →
Senderfrequenz →
Programmtyp (PTY) → **Uhrzeit**
 → (zurück zum Anfang)

PTY-Codes

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (Musik), ROCK M (Musik), EASY M (Musik), LIGHT M (Musik), CLASSICS, OTHER M (Musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (Musik), OLDIES, FOLK M (Musik), DOCUMENT

Bedienung der Disk

Abspielen einer Disk im Receiver



Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disk ausschieben.

Zum Stoppen der Wiedergabe und Auswerfen der Disk

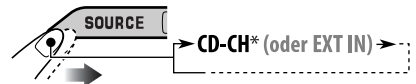


Abspielen von Disks im CD-Wechsler

Alle Discs im Magazin werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten.

- Durch Ausgeben des Magazins wird die Wiedergabe ebenfalls gestoppt.

1



* Wenn Sie die Einstellung „EXT IN“ zu „EXT IN“ (siehe Seite 16) geändert haben, können Sie den CD-Wechsler nicht wählen.
 Siehe auch Seite 17 bei Verwendung eines iPod oder JVC D. Players.

2

Wählen Sie eine Disk.

Für Disk-Nummer von 01 – 06:



Für Disk-Nummer von 07 – 12:



Hold...

Über MP3/WMA-Stücke

MP3- und WMA- „Titel“ (die Wörter „Datei“ und „Titel“ werden in dieser Anleitung mit gleicher Bedeutung verwendet) sind in „Ordnern“ aufgezeichnet.

Über den CD-Wechsler

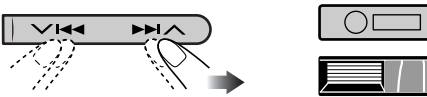
Es wird empfohlen, einen MP3-kompatiblen CD-Wechsler von JVC mit diesem Receiver zu verwenden.

- Sie können auch andere CD-Wechsler der CH-X-Serie anschließen (ausgenommen CH-X99 und CH-X100). Diese Geräte sind nicht mit MP3-Discs kompatibel.
- Sie können eine WMA-Disk nicht im CD-Wechsler abspielen.
- Sie können nicht CD-Wechsler der KD-MK-Serie mit diesem Receiver verwenden.
- In der CD-Text aufgezeichnete Textinformation kann angezeigt werden, wenn ein mit CD-Text kompatibler CD-Wechsler von JVC angeschlossen ist.
- Zu den Anschlüssen siehe auch die Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift).

So spulen Sie Titel vor oder zurück



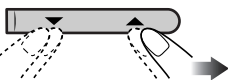
So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Titel



Zum nächsten oder vorherigen Ordner gehen (nur bei MP3- oder WMA-Disk)

Für MP3-Disks:  

Für WMA-Disks: 



Zum direkten Aufsuchen eines bestimmten Titels (für CD) oder Ordners (für MP3- oder WMA-Disks)



Zum Wählen einer Zahl von 01 – 06:

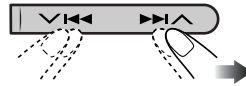


Zum Wählen einer Zahl von 07 – 12:



- Zur Ordnersuche bei MP3/WMA-Disks müssen den Ordnern zweistellige Nummern am Anfang der Ordnernamen zugewiesen werden—01, 02, 03 usw.

- Zur Wahl eines bestimmten Stücks in einem Ordner (bei MP3- und WMA-Disk):



Weitere Hauptfunktionen

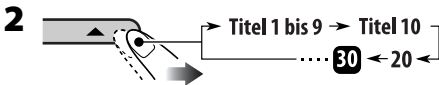
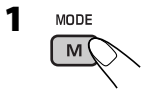
Schnelles Überspringen eines Titels bei der Wiedergabe



Nur bei JVC MP3-kompatiblen CD-Wechsler möglich

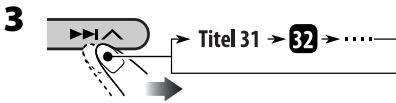
- Bei MP3- und WMA-Disks können Sie einen Titel innerhalb des gleichen Ordners überspringen.

Beisp.: So wählen Sie während der Wiedergabe von Titel Nr. 6 den Titel Nr. 32 aus



Bei jedem weiteren Drücken der Taste können Sie anschließend 10 Titel überspringen.

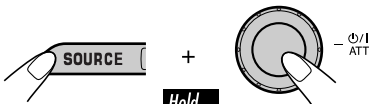
- Nach dem letzten Titel wird der erste Titel ausgewählt (und umgekehrt).



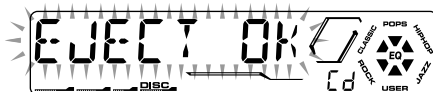
Auswurfsperr



Sie können für die eingelegte Disk eine Auswurfsperr aktivieren.



Um die Sperr aufzuheben, wiederholen Sie das gleiche Verfahren.



Ändern der Displayinformation

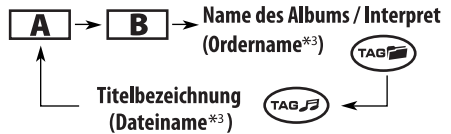


Beim Einsetzen einer Audio-CD oder CD-Text

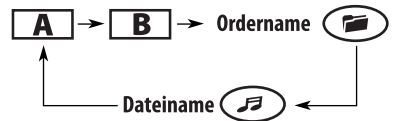


Beim Abspielen einer MP3- oder WMA-*2 Disk

- Wenn „TAG DISP“ auf „TAG ON“ gestellt ist (siehe Seite 16)



- Wenn „TAG DISP“ auf „TAG OFF“ gestellt ist



A : Verfllossene Spielzeit mit der aktuellen Stücknummer

B : Uhrzeit mit der aktuellen Stücknummer

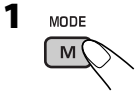
*1 Wenn die aktuelle Disk eine Audio-CD ist, erscheint „NO NAME“.

*2 Nur für den eingebauten CD-Player.

*3 Wenn die MP3/WMA-Datei keine ID3-Tags hat, erscheinen Ordername und Dateiname. In diesem Fall leuchtet die TAG-Anzeige nicht auf.

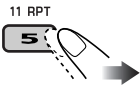
Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.



2 Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.

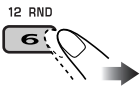
■ Wiederholungswiedergabe



Modus	Wiederholt die Wiedergabe
-------	---------------------------

- | | |
|-------------------|--------------------------------------|
| TRK RPT | : Aktuelle Titel. |
| FLDR RPT*1 | : Alle Titel des aktuellen Ordners. |
| DISC RPT*2 | : Alle Titel auf der aktuellen Disk. |
| RPT OFF | : Hebt auf. |

■ Zufallswiedergabe



Modus	Spielt in zufälliger Reihenfolge ab
-------	-------------------------------------

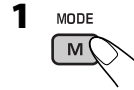
- | | |
|-------------------|--|
| FLDR RND*1 | : Alle Titel des aktuellen Ordners, dann die Titel des nächsten Ordners usw. |
| DISC RND | : Alle Titel auf der aktuellen Disk. |
| MAG RND*2 | : Alle Titel aller eingesetzten Disks. |
| RND OFF | : Hebt auf. |

*1 Nur beim Abspielen einer MP3 oder WMA-Disk.

*2 Nur während der Wiedergabe von Disks im CD-Wechsler.

Klangeinstellungen

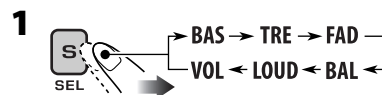
Sie können eine Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht (C-EQ: spezieller Equalizer).



Vorgabewerte	BAS (Tiefen)	TRE (Höhen)	LOUD (Loudness)
USER (Unbeeinflusster Klang)	00	00	OFF
ROCK (Rock- oder Discomusik)	+03	+01	ON
CLASSIC (Klassische Musik)	+01	-02	OFF
POPS (Leichte Musik)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Funk oder Rap)	+02	00	ON
JAZZ (Jazz-Musik)	+02	+03	OFF

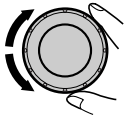
Einstellen des Klangs

Sie können die Klangeigenschaften nach Wunsch einstellen.

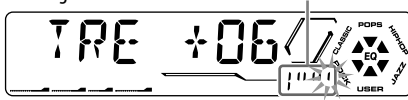


Fortsetzung nächste Seite...

2



Das Anzeigemuster wechselt, während Sie den Pegel einstellen.



Beisp.: Wenn „TRE“ gewählt ist

Anzeige [Bereich]

BAS*¹ (Tiefen)

Stellen Sie die Tiefen ein. [von -06 bis +06]

TRE*¹ (Höhen)

Stellen Sie die Höhen ein. [von -06 bis +06]

FAD*² (Fader)

Stellen Sie die Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.

[von R06 bis F06]

BAL (Balance)

Stellen Sie die Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.

[von L06 bis R06]

LOUD*¹ (Loudness)

Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten.

[LOUD ON oder LOUD OFF]

VOL (Lautstärke)

Stellen Sie die Lautstärke ein.

[00 bis 30 oder 50*³]

*¹ Wenn Sie Tiefen, Höhen oder Loudness einstellen, werden die vorgenommenen Einstellungen für den aktuell gewählten Klangmodus (C-EQ) einschließlich „USER“ gespeichert.

*² Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00“.

*³ Je nach Verstärker-Verstärkungseinstellung. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 16).

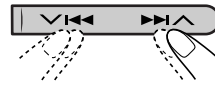
Allgemeine Einstellungen — PSM

Sie können die PSM (Präferenzeinstellungsmodus)-Gegenstände in der nachstehenden Tabelle anpassen.

1

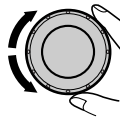


2 Wählen Sie einen PSM-Gegenstand.



Beisp.: Wenn Sie „DIMMER“ wählen

3 Stellen Sie den gewählten PSM-Gegenstand ein.



4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Einstellung der anderen PSM-Gegenstände, wenn erforderlich.

5 Beenden Sie den Vorgang.



Anzeigen	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
DEMO Display-Demonstration	DEMO ON : [Anfänglich]; Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, [6]. DEMO OFF : Hebt auf.
CLOCK H Stundeneinstellung	0 – 23 (1 – 12), [6] [Anfänglich: 0 (0:00)]
CLOCK M Minuteneinstellung	00 – 59, [6] [Anfänglich: 00 (0:00)]
24H/12H Zeitanzeige-Modus	12H $\overline{\text{---}}$ 24H, [6] [Anfänglich: 24H]
CLK ADJ Uhreinstellung	AUTO : [Anfänglich]; Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im RDS-Signal eingestellt. OFF : Hebt auf.
AF-REG *5 Alternativ-Frequenzen/ Regionalisierung- Empfang	Wenn die vom aktuellen UKW-RDS-Sender oder DAB-Dienst empfangenen Signale schwach werden... AF : [Anfänglich]; Schaltet zu einem anderen Sender (oder Dienst) um (dabei handelt es sich möglicherweise nicht um die aktuell empfangene Sendung), [10, 19]. • Die AF-Anzeige leuchtet auf. AF REG : Schaltet auf eine andere Frequenz mit demselben Programm um. • Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf. OFF : Hebt auf (nicht wählbar, wenn „DAB AF“ auf „AF ON“ gestellt ist).
PTY-STBY *5 PTY-Standby	Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes, [9]. OFF [Anfänglich] \rightarrow PTY-Codes, [10] \rightarrow (zurück zum Anfang)
TA VOL Verkehrsansage- Lautstärke	[Anfänglich: VOL 15]; VOL 00 — VOL 30 oder 50*4, [9]
P-SEARCH *5 Programmsuchlauf	ON : Unter Verwendung der AF-Daten stimmt der Receiver eine andere Frequenz ab, auf der das gleiche Program wie beim ursprünglich eingestellten RDS-Sender ausgestrahlt wird, wenn die Signalstärke des Festsenders nicht ausreicht. OFF : [Anfänglich]; Hebt auf.
DAB AF *6 Suche nach Alternativfrequenzen	AF ON : [Anfänglich]; Verfolgt das Programm unter DAB-Diensten und UKW-RDS-Sendern, [10, 19]. AF OFF : Hebt auf.

*4 Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung.

*5 Nur für UKW-RDS-Sender.

*6 Nur angezeigt, wenn der DAB-Tuner angeschlossen ist.

Anzeigen	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
DAB VOL *1 Lautstärkeeinstellung	Sie können den Lautstärkepegel (VOL -12 — VOL +12) des DAB-Tuners passend zum UKW-Klangpegel einstellen und im Speicher ablegen. [Anfänglich: VOL 00]
LEVEL Audio-Pegelmesser	ON : [Anfänglich]; Aktiviert die Audio-Pegelanzeige. OFF : Hebt auf; Klangmodus-Anzeige erscheint.
DIMMER Abblendung	AUTO : [Anfänglich]; Blendet das Display beim Einschalten der Autoscheinwerfer ab. ON : Aktiviert Abblendfunktion. OFF : Hebt auf.
TEL Telefon stummschalten	MUTING 1/MUTING 2 : Eine Einstellung wählen, bei der der Ton bei Verwendung des Mobiltelefons stummgeschaltet ist. OFF : [Anfänglich]; Hebt auf.
SCROLL *2 Blättern	ONCE : [Anfänglich]; Blättert einmal durch die Disk-Information. AUTO : Wiederholt das Blättern (mit 5-Sekunden-Intervallen dazwischen). OFF : Hebt auf. • Durch Drücken von D DISP für länger als eine Sekunde wird die Anzeige ungeachtet der Einstellung weitergeblättert.
EXT IN *3 Externer Eingang	CHANGER : [Anfänglich]; Zur Verwendung eines CD-Wechslers von JVC, [10], ein Apple iPod, ein JVC D. Player, [17], und/oder DAB-Tuner, [18]. EXT IN : Zur Verwendung einer anderen externen Komponente, [17].
AUX ADJ Einstellen des Aux-Eingangspegels	A.ADJ 00 – A.ADJ 05 : Stellen Sie den Aux-Eingangspegel entsprechend ein, um plötzlichen Anstieg des Ausgangspegels beim Umstellen der Quelle der externen an die AUX-Eingangsbuchse am Bedienfeld angeschlossenen Komponente zu vermeiden. [Anfänglich: A.ADJ 00]
TAG DISP Markenanzeige	TAG ON : [Anfänglich]; Zeigt den ID3-Tag bei der Wiedergabe MP3/WMA Titel, [12]. TAG OFF : Hebt auf.
AMP GAIN (Lautsprecher- verstärkung) Verstärker- Verstärkungs- gradregelung	Verstärker-Verstärkungsgradregelung Sie können den maximalen Lautstärkepegel auf diesem Receiver einstellen. LOW PWR : VOL 00 – VOL 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung des Lautsprechers weniger als 50 W beträgt, um Schäden zu verhindern). HIGH PWR : [Anfänglich]; VOL 00 – VOL 50

*1 Nur angezeigt, wenn der DAB-Tuner angeschlossen ist.

*2 Manche Zeichen oder Symbole werden nicht richtig im Display angezeigt (oder werden ausgeblendet).

*3 Nur angezeigt wenn eine der folgenden Quellen gewählt ist—FM, AM, CD oder AUX IN.

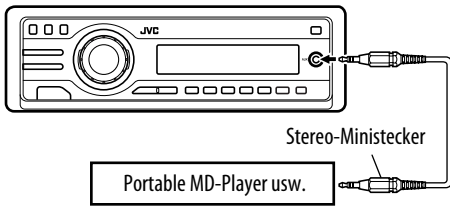
Bedienung von externen Komponenten

Sie können eine externe Komponente anschließen an...

- CD-Wechslerbuchse an der Rückseite mit:
 - Line-Eingangsadapter—KS-U57 (nicht mitgeliefert) oder AUX-Eingangsadapter KS-U58 (nicht mitgeliefert) für andere Komponenten (ausgenommen iPod und D. Player).
 - Schnittstellenadapter für iPod®—KS-PD100 (nicht mitgeliefert) zur Steuerung von iPod.
 - D. Player Schnittstellenadapter—KS-PD500 (nicht mitgeliefert) zur Steuerung von D. Player.
- AUX (Auxiliary) Eingangsbuchse am Bedienfeld.

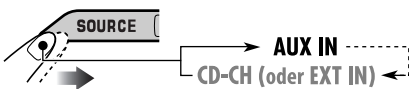
Zu den Anschlüssen siehe auch die Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift).

Anschließen einer externen Komponente, die an die AUX-Eingangsbuchse



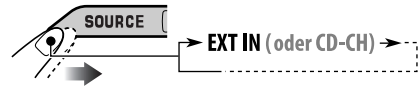
- 1 Zum Wählen der externen Komponente, die angeschlossen ist an...

- AUX Eingangsbuchse

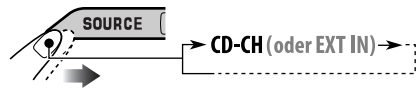


- CD-Wechslerbuchse an der Rückseite bei Verwendung von KS-U57 oder KS-U58

Wenn „EXT IN“ nicht erscheint, siehe Seite 16 wählen Sie den externen Eingang („EXT IN“).

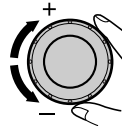


- CD-Wechslerbuchse an der Rückseite bei Verwendung von Schnittstellenadapter für iPod—KS-PD100 oder für D. Player—KS-PD500



- 2 Schalten Sie die angeschlossene Komponente ein und starten Sie die Wiedergabe der Quelle.

- 3 Stellen Sie die Lautstärke ein.



- 4 Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seiten 13 und 14).

Zum Prüfen der Uhrzeit beim Hören einer externen Komponente



AUX IN, EXT IN, oder CD-CH* ↔ Uhrzeit

* Einzelheiten siehe „Beim Abspielen einer MP3- oder WMA-Disk“ auf Seite 12.

DAB-Tuner-Funktionen

Was ist das DAB-System?

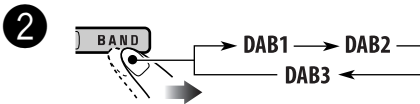
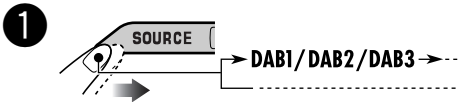
Digitalfunk (DAB) kann Klang in Digitalqualität ohne störende Interferenzen und Signalverzerrung liefern. Außerdem kann dieser Dienst Text, Bilder und Daten übermitteln. Bei der Sendung kombiniert DAB mehrere Programme („Dienste“ genannt), um ein sogenanntes „Ensemble“ zu bilden. Außerdem kann jeder „Dienst“—„Primärdienst“ genannt—in seine Komponenten („Sekundärdienst“ genannt) unterteilt werden. Ein typisches Ensemble hat sechs oder mehr Programme (Dienste), die zur gleichen Zeit senden.

Bei angeschlossenem DAB-Tuner kann dieser Receiver folgendes ausführen:

- Dynamische Programmnachverfolgung—Alternativfrequenzempfang (siehe „DAB AF“ auf Seite 15).

Es wird empfohlen, den DAB Tuner KT-DB1000 mit Ihrem Receiver zu verwenden. Wenn Sie einen anderen DAB-Tuner haben, lassen Sie sich von Ihrem Fachhändler für JVC Autostereo-Fachhändler beraten.

- Siehe auch mit Ihrem DAB-Tuner mitgelieferte Bedienungsanleitung.



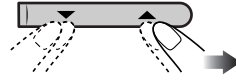
- 3 **Starten Sie die Suche nach einem Ensemble.**



Wenn ein Ensemble empfangen wird, stoppt der Suchlauf.

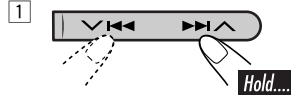
Um den Suchlauf zu stoppen, betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

- 4 **Wählen Sie einen Dienst (primär oder sekundär) zum Hören.**

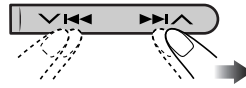


Zum manuellen Abstimmen eines Ensembles

Beginnen Sie die Suche nach einem Ensemble, wie in Schritt 3 in der linken Spalte...



- 2 **Wählen Sie die gewünschten Ensemble-Frequenzen.**



Speichern von DAB-Diensten

Sie können sechs DAB-Dienste (primär) für jedes Frequenzband vorwählen.

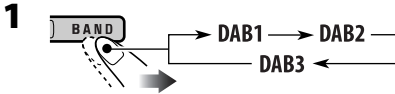
- 1 **Wählen Sie einen gewünschten Dienst (siehe Schritte 1 bis 4 oben).**

- 2 **Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.**



Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

Empfang eines voreingestellten DAB-Dienstes



2 Wählen Sie die gewünschte DAB-Dienst (primär) Festsendernummer (1 – 6).



Wenn der gewählte Primärdienst weitere Sekundärdienste bietet, drücken Sie die gleiche Taste erneut, um auf die Sekundärdienste zu schalten.

Dynamische Programmverfolgung— Alternativfrequenzempfang

Durch Aktivierung des Alternativfrequenzempfangs können Sie ständig dasselbe Programm empfangen.

- **Beim Empfang eines DAB-Dienstes:**
Beim Fahren in einem Empfangsbereich, wo ein Dienst nicht empfangen werden kann, stellt dieser Receiver automatisch ein anderes Ensemble oder einen UKW-RDS-Sender ein, der dasselbe Programm ausstrahlt.
- **Beim Empfang eines UKW-RDS-Senders:**
Beim Fahren in einem Empfangsbereich, wo ein DAB-Dienst dasselbe Programm wie der betreffende UKW-RDS-Sender ausstrahlt, stellt dieser Receiver automatisch den DAB-Dienst ein.

Bei Versand ab Werk ist der Alternativfrequenzempfang aktiviert.

Zum Deaktivieren des Alternativfrequenzempfangs siehe Seite 15.

Zum Ändern der Displayinformation während des Abstimmens auf ein Ensemble



Dienst-Name → Ensemble-Name →
Kanalnummer → Frequenz → Uhrzeit →
(zurück zum Anfang)

Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

Grundlegende Bedienung

Einschalten

- Sie können auch durch Drücken von SOURCE am Receiver einschalten. Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe.

Ausschalten

- Wenn Sie das Gerät beim Hören einer Disk ausschalten, startet die Disk-Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

Auswählen der Quellen

- Wenn keine Disk im Receiver eingelegt ist, kann „CD“ nicht gewählt werden.
- „CD-CH“ oder „DAB“ kann nicht gewählt werden, wenn die Zielkomponente nicht angeschlossen ist.

Bedienung des Tuners

Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
 - Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
 - Empfangene Sender werden in Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz) abgelegt.
 - Wenn SSM beendet ist, wird automatisch der in Nr. 1 gespeicherte Sender abgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

UKW-RDS-Funktionen

- Netzwerk-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von RDS-Signalen—PI (Programmnummer) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion. Ohne richtigen Empfang dieser Daten arbeitet Netzwerk-Tracking-Empfang nicht richtig.

Fortsetzung nächste Seite...

- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-
Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOL) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet.
- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Netzwerk-Tracking-Empfang automatisch aktiviert. Andererseits kann Netzwerk-Tracking-Empfang nicht deaktiviert werden, ohne Alternativfrequenzempfang zu deaktivieren. (Siehe Seite 15.)
- Wenn Sie mehr über RDS erfahren wollen, besuchen Sie «<http://www.rds.org.uk>».

Bedienung der Disk

Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs/CD-Text und CD-Rs (beispielbar)/CD-RWs (überschreibbar) in den Formaten Audio-CD (CD-DA), MP3 und WMA abzuspielen.
- Wenn eine Disk eingelegt ist, wird durch Wählen von „CD“ als Wiedergabequelle die Disk-Wiedergabe gestartet.

Einsetzen einer Disk

- Wenn eine Disk umgekehrt herum eingesetzt ist, erscheint „PLEASE“ und „EJECT“ abwechselnd im Display. Drücken Sie ▲ zum Auswerfen der Disk.
- Legen Sie keine 8-cm-Disks (Single-CDs) und solche mit ungewöhnlichen Formen (Herzen, Blumen usw.) in den Ladeschlitz ein.

Wiedergabe einer Disk

- Beim Vorlauf oder Rücklauf auf einer MP3- oder WMA-Disk können Sie nur unterbrochene Töne hören.

Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dieser Receiver kann nur die Dateien des gleichen Typs wie zuerst erkannt abspielen, wenn eine Disk sowohl Audio-CD (CD-DA) als auch MP3/WMA-Dateien enthält.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Disks abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.
- CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Receiver aufgrund ihrer Disk-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
 - Disks sind schmutzig oder zerkratzt.
 - Kondensationsbildung tritt auf der Linse im Receiver auf.
 - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
 - CD-R/CD-RW auf der die Dateien in der „Packet Write“-Methode aufgezeichnet sind.
 - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten usw.) oder Medienbedingungen (Flecken, Kratzer, Verwellungen usw.) vor.
- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.
- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
 - Disks mit Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
 - Disks, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahldrucker aufgedruckt werden können.

Bei Verwendung solcher Disks bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.

Wiedergabe einer MP3/WMA-Disk

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
- Dieser Receiver kann die Namen von Alben, Interpreten (Künstlern) sowie ID3-Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieser Receiver kann nur Einzelbyte-Zeichen verarbeiten. Andere Zeichen können nicht richtig dargestellt werden.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
 - Bit-Rate: 8 kbps — 320 kbps
 - Samplingfrequenz: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (für MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (für MPEG-2)
 - Disk-Format: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, Windows lange Dateinamen
- Die maximale Zeichenzahl für Datei-/Order-Namen kann je nach verwendetem Diskformat unterschiedlich sein (einschließlich 4 Erweiterungszeichen <.mp3> oder <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: bis zu 12 Zeichen
 - ISO 9660 Level 2: bis zu 31 Zeichen
 - Romeo*: bis zu 128 (72) Zeichen
 - Joliet*: bis zu 64 (36) Zeichen
 - Lange Windows-Dateinamen*: bis zu 128 (72) Zeichen

* Die Zahl in Klammern ist die Maximalzahl von Zeichen für Datei/Ordner-Namen falls die Gesamtzahl von Dateien und Ordnern 313 oder mehr beträgt.
- Dieser Receiver kann insgesamt 512 Dateien in 200 Ordnern und 8 Hierarchien erkennen.
- Dieser Receiver kann die mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommenen Dateien abspielen. Die mit VBR aufgenommenen Dateien weisen eine Diskrepanz zwischen Anzeige verflössener Zeit auf und zeigen nicht die tatsächlich verflössene Zeit an. Insbesondere nach Ausführung der Suchfunktion wird dieser Unterschied merkbar.

- Dieser Receiver kann die folgenden Dateien nicht wiedergeben:
 - MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
 - MP3-Dateien, die in einem unverwendeten Format codiert sind.
 - MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
 - WMA-Dateien, die mit verlustfreien, professionellen und Sprachformaten codiert sind.
 - WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
 - WMA-Dateien, die mit DRM kopiergeschützt sind.
 - Dateien, die Daten wie WAVE, ATRAC3 usw. enthalten.
- Die Suchfunktion arbeitet, aber die Suchgeschwindigkeit ist nicht konstant.

Ändern der Quelle

- Wenn Sie die Quelle ändern, stoppt die Wiedergabe ebenfalls (ohne dass die CD ausgeworfen wird). Wenn Sie zum nächsten Mal „CD“ als Wiedergabequelle wählen, startet die Disk-Wiedergabe von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

Auswerfen einer Disk

- Wenn die ausgeworfene Disk nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird die Disk automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen. (Die Disk wird dabei nicht abgespielt).

Allgemeine Einstellungen—PSM

- Wenn Sie die Einstellung von „AMP GAIN“ von „HIGH PWR“ auf „LOW PWR“ umstellen, während Sie mit einem Lautstärkepegel von mehr als „VOL 30“ hören, schaltet der Receiver automatisch den Lautstärkepegel auf „VOL 30“ um.

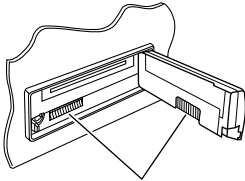
DAB-Tuner-Funktionen

- Nur primäre DAB-Dienste können vorgewählt werden, auch wenn Sie einen Sekundärdienst speichern.
- Ein vorher vorgewählter DAB-Dienst wird gelöscht, wenn ein neuer DAB-Dienst unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

Wartung

Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen. Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.



Anschlüsse

Feuchtigkeitskondensation

Auf der Linse im Inneren des CD-Players kann sich in den folgenden Fällen Kondensation absetzen:

- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall können Fehlfunktionen im CD-Player auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disk und lassen den Receiver einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verflogen ist.

Umgang mit Disks

Beim Entnehmen einer Disk aus ihrer Hülle immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disk an den Rändern haltend herausheben.

- Die Disk immer an den Rändern halten.
Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

Beim Einsetzen einer Disk in ihre Hülle die Disk vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach obenweisend).

- Denken Sie immer daran, die Disks nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

Mittenhalter



Sauberhalten der Disks

Eine verschmutzte Disk lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen.

Wenn eine Disk verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Disks.



Wiedergabe neuer Disks

Neue Disks haben möglicherweise raue Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disk verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.

Um solche rauen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.



Disks mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:

Verzogene Disk



Aufkleber



Aufkleberrest

Disk



Aufklebetikett

Störungssuche

Was wie eine Betriebsstörung erscheint, muss nicht immer ein ernstes Problem darstellen. Gehen Sie die folgenden Prüfpunkte durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
Allgemeines	<ul style="list-style-type: none"> • Es kommt kein Ton von den Lautsprechern. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Dieser Receiver funktioniert überhaupt nicht. 	Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2).
UKW/AM	<ul style="list-style-type: none"> • SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht. 	Speichern Sie die Sender manuell.
	<ul style="list-style-type: none"> • Statikrauschen beim Radiohören. 	Schließen Sie das Antennenkabel fest an.
Disk-Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disk kann nicht wiedergegeben werden. 	Setzen Sie die Disk richtig ein.
	<ul style="list-style-type: none"> • CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden. • Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein. • Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disk kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disk freigeben (siehe Seite 12). • Die Disk gezwungen ausschieben (siehe Seite 2).
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Disk-Klang ist manchmal unterbrochen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße. • Ändern Sie die Disk. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
MP3/WMA-Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Die Disk kann nicht wiedergegeben werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie eine Disc mit MP3/WMA-Tracks, die in dem mit ISO 9660 konformen Format Level 1, Level 2, Romeo oder Joliet aufgezeichnet sind. • Fügen Sie die Erweiterung <.mp3> oder <.wma> zu ihren Dateinamen hinzu.
	<ul style="list-style-type: none"> • Rauschen wird erzeugt. 	Springen Sie zu einem anderen Titel weiter oder wechseln Sie die Disk. (Fügen Sie nicht den Erweiterungscode <.mp3> oder <.wma> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).

Fortsetzung nächste Seite...

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
MP3/WMA-Wiedergabe	<ul style="list-style-type: none"> • Eine längere Auslesezeit ist erforderlich („CHECK“ blinkt weiter im Display). 	Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien und Ordner.
	<ul style="list-style-type: none"> • Tracks, die nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt werden. 	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn die Dateien aufgezeichnet werden.
	<ul style="list-style-type: none"> • Verfllossene Spielzeit ist nicht richtig. 	Dies kann manchmal bei der Wiedergabe auftreten. Dies liegt daran, wie die Titel auf der Disk aufgezeichnet sind.
	<ul style="list-style-type: none"> • „NO FILES“ erscheint im Display. 	Legen Sie eine Disk ein, die MP3/WMA-Titel enthält.
	<ul style="list-style-type: none"> • Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname). 	Dieses Gerät kann nur alphabetische Zeichen (Großbuchstaben) und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.
CD-Wechsler	<ul style="list-style-type: none"> • „NO DISC“ erscheint im Display. 	Setzen Sie eine Disk in das Magazin ein.
	<ul style="list-style-type: none"> • „NO MAG“ erscheint im Display. 	Das Magazin einsetzen.
	<ul style="list-style-type: none"> • „RESET 8“ erscheint im Display. 	Verbinden Sie diesen Receiver und den CD-Wechsler richtig, und drücken Sie die Rückstelltaste am CD-Wechsler.
	<ul style="list-style-type: none"> • „RESET 1“ – „RESET 7“ erscheint im Display. 	Drücken Sie die Rückstell-Taste am CD-Wechsler.
	<ul style="list-style-type: none"> • Dieser CD-Wechsler funktioniert überhaupt nicht. 	Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2).
DAB	<ul style="list-style-type: none"> • „noSIGNAL“ erscheint im Display. 	Gehen Sie zu einem Bereich mit stärkeren Signalen.
	<ul style="list-style-type: none"> • „RESET 8“ erscheint im Display. 	Schließen Sie dies Gerät und den DAB-Tuner ordnungsgemäß an, und setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 2).
	<ul style="list-style-type: none"> • „ANTENANG“ erscheint im Display. 	Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	<ul style="list-style-type: none"> • Der DAB-Tuner funktioniert überhaupt nicht. 	Schließen Sie dies Gerät und den DAB-Tuner ordnungsgemäß neu an, und setzen Sie das Gerät zurück (siehe Seite 2).

- Microsoft und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION

Max. Ausgangsleistung:

Vorne: 50 W pro Kanal

Hinten: 50 W pro Kanal

Sinus-Ausgangsleistung (eff.):

Vorne: 19 W pro Kanal an 4 Ω , 40 Hz bis

20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8%

Klirrfaktor.

Hinten: 19 W pro Kanal an 4 Ω , 40 Hz bis

20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8%

Klirrfaktor.

Lastimpedanz: 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω Toleranz)

Klang-Steuerbereich:

Tiefen: ± 10 dB bei 100 Hz

Höhen: ± 10 dB bei 10 kHz

Frequenzgang: 40 Hz bis 20 000 Hz

Signal-Rauschabstand: 70 dB

Line-Out Pegel/Impedanz:

2,5 V/20 k Ω Last (volle Skala)

Ausgangsimpedanz: 1 k Ω

Andere Klemme:

CD-Wechsler, Lenkrad-Ferneingabe, AUX

(Hilfs-) Eingangsbuchse

TUNER-SEKTION

Frequenzgang:

UKW: 87,5 MHz bis 108,0 MHz

AM: (MW) 522 kHz bis 1 620 kHz

(LW) 144 kHz bis 279 kHz

[UKW-Tuner]

Nutzbare Empfindlichkeit:

11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)

50 dB Geräuschberuhigung:

16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)

Ausweichkanalabstimmsschärfe (400 kHz):

65 dB

Frequenzgang: 40 Hz bis 15 000 Hz

Übersprechdämpfung: 35 dB

Gleichwellenselektion: 1,5 dB

[MW-Tuner]

Empfindlichkeit: 20 μ V

Trennschärfe: 35 dB

[LW-Tuner]

Empfindlichkeit: 50 μ V

CD-SPIELER-SEKTION

Typ: CD-Spieler

Signalerkennungssystem: Kontaktfreier

optischer Tonabnehmer (Halbleiterlaser)

Kanäle: 2 Kanäle (Stereo)

Frequenzgang: 5 Hz bis 20 000 Hz

Dynamikumfang: 96 dB

Signal-Rauschabstand: 98 dB

Gleichlaufschwankungen: Unter der

Messgrenze

MP3-Decodierungsformat:

MPEG1/2 Audio Layer 3

Max. Bitrate: 320 kbps

WMA (Windows Media® Audio)

Decodierformat:

Max. Bitrate: 192 kbps

ALLGEMEINES

Betriebsstromanforderungen:

Betriebsspannung:

DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)

Erdungssystem: Negative Masse

Zulässige Betriebstemperatur:

0°C bis +40°C

Abmessungen (B \times H \times T):

Einbaugröße (ca.):

182 mm \times 52 mm \times 150 mm

Tafelgröße (ca.):

188 mm \times 58 mm \times 11 mm

Gewicht (ca.):

1,5 kg (ohne Zubehör)

*Änderungen bei Design und technischen Daten
bleiben vorbehalten.*

Merci pour avoir acheté un produit JVC.

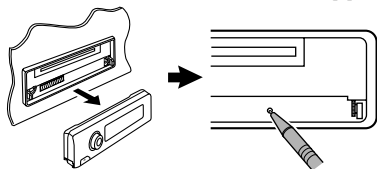
Veuillez lire attentivement toutes les instructions avant d'utiliser l'appareil afin de bien comprendre son fonctionnement et d'obtenir les meilleures performances possibles.

IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Risque de radiations laser visible et invisible quand l'appareil est ouvert et que le système de ventilation ne fonctionne pas ou a été mis hors service. Évitez toute exposition directe au rayon.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'EXTÉRIEUR DE L'APPAREIL.

CAUTION: Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or defeated. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	ADVARSEL: Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åpen eller interlocken fejler. Undgå direkte eksponering til strålingen.	WARNING: Synlig och osynlig laserstråling när den öppnas och spärren är urkopplad. Beträkta ej strålen.	VARO: Avlåtassa ja suojalukitus ohitettuna tai viallisena olet alttiina näkyvälle ja näkymättömälle lasersäteilylle. Vältä säteen kohollistamista suoraan iiseesi. (F)
--	---	--	---

Comment réinitialiser votre appareil

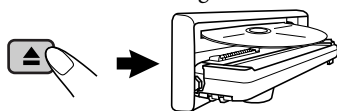


Vos ajustements préréglés sont aussi effacés.

Comment forcer l'éjection d'un disque

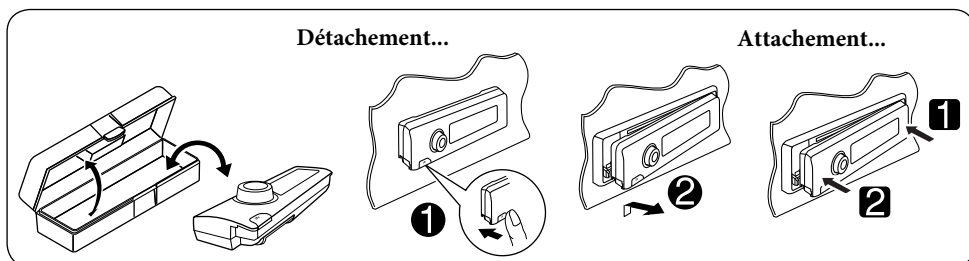


"PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage.



- Si cela ne fonctionne pas, essayez de réinitialiser l'autoradio.
- Faites attention de ne pas faire tomber le disque quand il est éjecté.

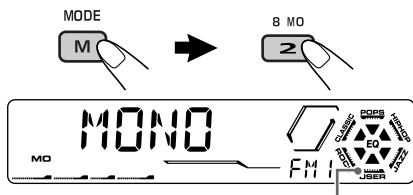
Comment détacher/attacher le panneau de commande



Comment utiliser la touche M MODE

Si vous appuyez sur M MODE, l'autoradio entre en mode de fonction, et les touches numériques et les touches ▲/▼ fonctionnent comme touches de fonction.

Ex.: Quand la touche numérique 2 fonctionne comme touche MO (monophonique).




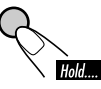
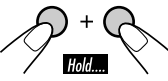


Indicateur de compte à rebours


Pour utiliser à nouveau ces touches pour leurs fonctions originales après avoir appuyé sur M MODE, attendez 5 secondes sans appuyer sur aucune de ces touches jusqu'à ce que le mode de fonction soit annulé ou appuyez de nouveau sur M MODE.


Comment lire ce manuel


- L'utilisation des touches est principalement expliquée avec des illustrations dans le tableau ci-dessous.
- Certains conseils et remarques sont donnés dans la section "Pour en savoir plus à propos de cet autoradio" (voir les pages 19 à 21).

	Appuyez brièvement.
	Appuyez répétitivement.
	Appuyez sur une de ces touches.
	Maintenez pressée jusqu'à ce que vous obteniez la réponse souhaitée.
	Maintenez pressées les deux touches en même temps.

Les marques suivantes sont utilisées pour indiquer...

 : Utilisation du lecteur CD intégré.

 : Utilisation du changeur de CD extérieur.

 : Indicateur affiché pour l'opération correspondante.

Avertissement:

Si vous souhaitez opérer l'appareil pendant que vous conduisez, assurez-vous de bien regarder devant vous afin de ne pas causer un accident de la circulation.

Précautions sur le réglage du volume:

Les disques produisent très peu de bruit par rapport aux autres sources. Réduisez le volume avant de reproduire un disque afin d'éviter d'endommager les enceintes par la soudaine augmentation du niveau de sortie.

TABLE DES MATIERES

Panneau de commande	4
Télécommande — RM-RK50	5
Pour commencer	6
Opérations de base.....	6
Fonctionnement de la radio	7
Utilisation du système FM RDS	8
Recherche de votre programme FM RDS préféré...	8
Opérations des disques	10
Lecture d'un disque dans l'autoradio	10
Lecture de disques dans le changeur de CD	10
Ajustements sonores	13
Réglages généraux — PSM	14
Utilisation d'un appareil extérieur	17
Fonctionnement du tuner DAB	18
Pour en savoir plus à propos de cet autoradio	19
Entretien	22
Guide de dépannage	23
Spécifications	25

Pour des raisons de sécurité, une carte d'identification numérotée est fournie avec cet appareil, et le même numéro d'identification est imprimé sur le châssis de l'appareil. Conserver cette carte dans un endroit sûr, elle pourra aider les autorités pour identifier votre appareil en cas de vol.

Pour sécurité...

- N'augmentez pas trop le volume car cela bloquerait les sons de l'extérieur rendant la conduite dangereuse.
- Arrêtez la voiture avant de réaliser toute opération compliquée.

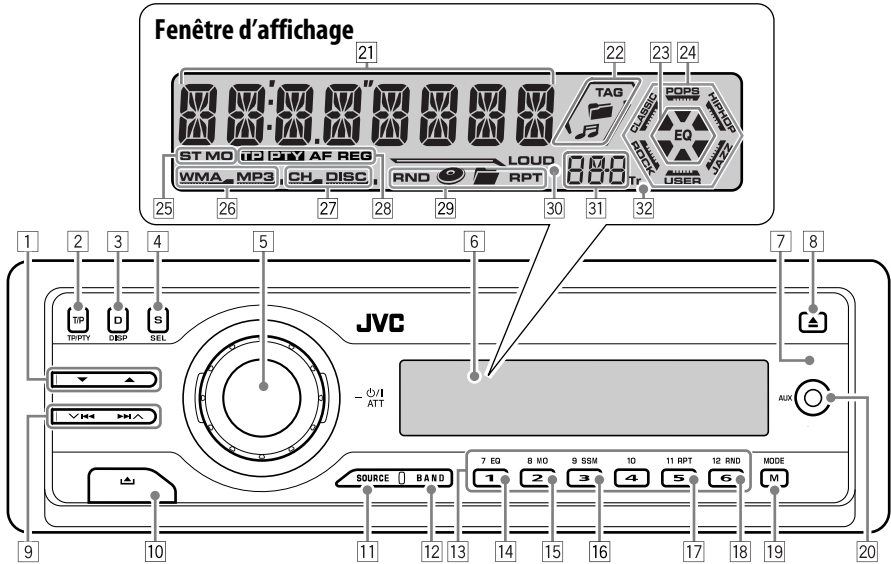
Température à l'intérieur de la voiture...

Si votre voiture est restée garée pendant longtemps dans un climat chaud ou froid, attendez que la température à l'intérieur de la voiture redevienne normale avant d'utiliser l'appareil.

Panneau de commande

Identification des parties

FRANÇAIS

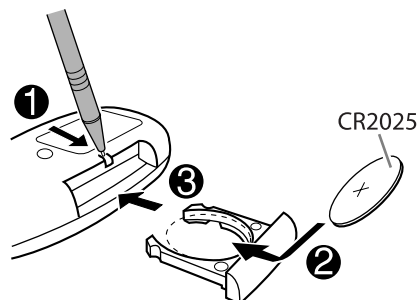


- 1 Touches ▲ (haut) / ▼ (bas)
- 2 Touche T/P TP/PTY (programme d'informations routières/type de programme)
- 3 Touche D DISP (affichage)
- 4 Touche S SEL (sélection)
- 5
 - Molette de commande
 - Touche ϕ /I ATT (attente/sous tension atténuation)
- 6 Fenêtre d'affichage
- 7 Capteur de télécommande
 - **N'EXPOSEZ PAS le capteur de télécommande à une forte lumière (lumière directe du soleil ou éclairage artificiel).**
- 8 Touche ▲ (éjection)
- 9 Touches ▼ ◀▶▶ ▲
- 10 Touche \blacktriangle (libération du panneau de commande)
- 11 Touche SOURCE
- 12 Touche BAND
- 13 Touches numériques
- 14 Touche EQ (égaliseur)
- 15 Touche MO (monophonique)
- 16 Touche SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)
- 17 Touche RPT (répétition)
- 18 Touche RND (aléatoire)
- 19 Touche M MODE
- 20 Prise d'entrée AUX (auxiliaire)

Fenêtre d'affichage

- 21 Affichage principal
- 22 Indicateurs d'informations du disque—TAG (balise ID3), \square (dossier), f (plage/fichier)
- 23 Indicateur EQ (égaliseur)
- 24 Indicateurs de mode sonore (C-EQ: égaliseur personnalisé)—ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ, USER
 - ||||| fonctionne aussi comme indicateur de compte à rebours et comme indicateur de niveau sonore pendant la lecture (voir page 16).
- 25 Indicateurs de réception du tuner—ST (stéréo), MO (monophonique)
- 26 Indicateurs de type de disque—WMA, MP3
- 27 Indicateurs de source de lecture—CH: *S'allume uniquement quand CD-CH est choisi comme source de lecture.* DISC: *S'allume pour le lecteur CD intégré.*
- 28 Indicateurs RDS—TP, PTY, AF, REG
- 29 Indicateurs de mode de lecture / indicateurs d'option—RND (aléatoire), CD (disque), f (dossier), RPT (répétition)
- 30 Indicateur LOUD (loudness)
- 31 Affichage de la source / Indicateur de niveau de volume
- 32 Indicateur Tr (plage)

Mise en place de la pile-bouton au lithium (CR2025)

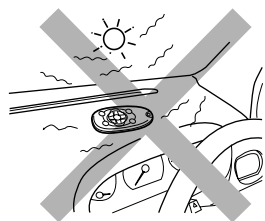


Dirigez la télécommande directement sur le capteur de télécommande de autoradio. Assurez-vous qu'il n'y a pas d'obstacle entre les deux.

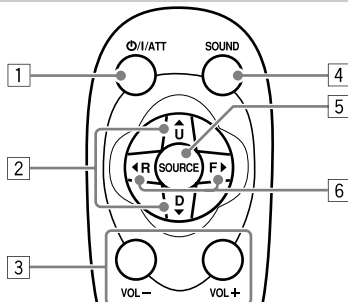
Avertissement:

- N'installez aucune autre pile qu'une CR2025 ou son équivalent ; sinon, elle risquerait d'exploser.
- Rangez la pile dans un endroit hors de la portée des enfants afin d'éviter tout risque d'accident.
- Pour éviter que la pile ne chauffe, ne se fissure ou cause un incendie:
 - Ne rechargez pas, ne court-circuitiez pas, ne chauffez pas la pile ni ne la jeter dans un feu.
 - Ne laissez pas la pile avec d'autres objets métalliques.
 - Ne piquez pas la pile avec des ciseaux ou d'autres objets similaires.
 - Enveloppez la pile de ruban isolant avant de la mettre au rebut ou de la ranger.

Attention:



Composants principaux et caractéristiques



- 1 Touche **O/I/ATT** (attente/sous tension/atténuation)
 - Appuyez brièvement sur cette touche pour mettre l'appareil sous tension ou atténuer le son si l'appareil est déjà sous tension.
 - Maintenez cette touche pressée pour mettre l'appareil hors tension.
- 2 Touches **▲ U** (haut) / **D** (bas) **▼**
 - Change les bandes FM/AM/DAB avec **▲ U** uniquement.
 - Change les stations (ou services) pré-réglées avec **D ▼** uniquement.
 - Change le dossier des disque MP3/WMA.
 - Lors de la lecture d'un disque MP3 sur un changeur de CD compatible MP3:
 - Change le disque si la touche est pressée brièvement.
 - Change le dossier si la touche est maintenue pressée.
- 3 Touches **VOL - / VOL +**
 - Ajuste le niveau de volume.
- 4 Touche **SOUND**
 - Choisit les modes sonores pré-réglés (C-EQ: égaliseur personnalisé).
- 5 Touche **SOURCE**
 - Choisit la source.
- 6 Touches **◀ R** (retour) / **F** (avance) **▶**
 - Appuyez brièvement sur cette touche pour rechercher les stations (ou services).
 - Maintenez cette touche pressée pour rechercher des ensembles.
 - Avance ou recule rapidement la plage si les touches sont maintenues pressées.
 - Appuyez brièvement sur ces touches pour changer les pages du disque.

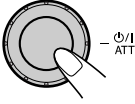
L'autoradio est muni d'une fonction de télécommande de volant.

- Référez-vous au Manuel d'installation/ raccordement (volume séparé) pour les connexions.

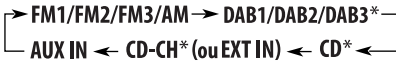
Pour commencer

Opérations de base

1 Mise sous tension de l'appareil.



2



- Choisissez "CD-CH" lors de l'utilisation d'un iPod Apple® ou d'un lecteur D. de JVC (voir page 17).

iPod est une marque de commerce d'Apple Computer, Inc., enregistrée aux États-Unis et dans les autres pays.

* Vous ne pouvez pas choisir ces sources si elles ne sont pas prêtes.

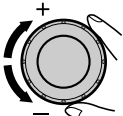
3 Pour le tuner FM/AM



• Pour le tuner DAB



4 Ajustez le volume.



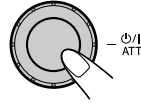
Le niveau de volume apparaît.



Indicateur de niveau de volume

5 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir les pages 13 et 14.)

Pour couper le volume momentanément (ATT)



Pour rétablir le son, appuyez de nouveau sur la touche.

Pour mettre l'appareil hors tension



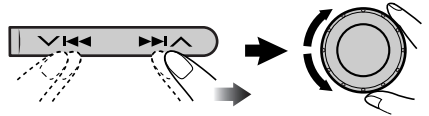
Réglages de base

- Référez-vous aussi aux "Réglages généraux — PSM" aux pages 14 – 16.

1



2



1 Annulation de la démonstration des affichages
Choisissez "DEMO", puis "DEMO OFF".

2 Réglage de l'horloge
Choisissez "CLOCK H" (heures), puis ajustez les heures.
Choisissez "CLOCK M" (minutes), puis ajustez les minutes.
Choisissez "24H/12H", puis choisissez "24H" (heures) ou "12H" (heures).

3 Terminez la procédure.

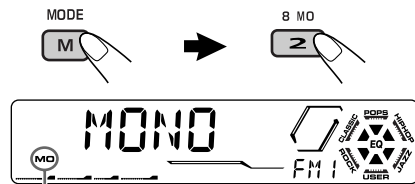
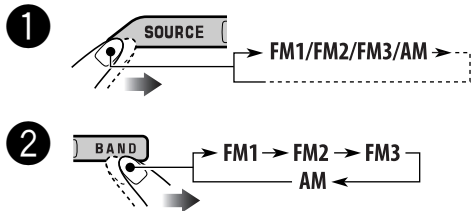


Pour vérifier l'heure actuelle quand l'appareil est hors tension



Fonctionnement de la radio

Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir

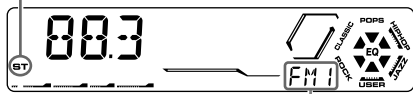


S'allume quand le mode monophonique est mis en service.

La réception est améliorée, mais l'effet stéréo est perdu.

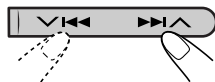
Pour rétablir l'effet stéréo, répétez la même procédure. "MONO OFF" apparaît et l'indicateur MO s'éteint.

S'allume lors de la réception d'une émission FM stereo avec un signal suffisamment fort.



La bande choisie apparaît.

3 Démarrez la recherche d'une station.

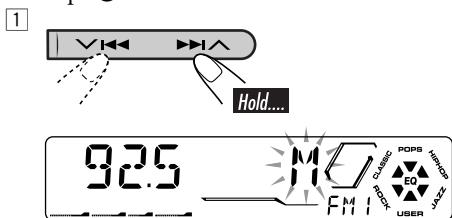


Quand une station est reçue, la recherche s'arrête.

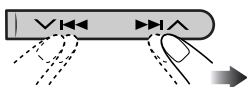
Pour arrêter la recherche, appuyez de nouveau sur la même touche.

Pour accorder une station manuellement

À l'étape 3 ci-dessus...



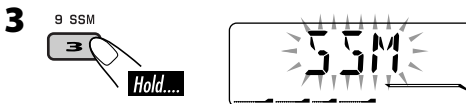
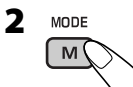
2 Choisissez la fréquence de station souhaitée.



Mémorisation des stations

■ Préréglage automatique des stations FM—SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)

1 Choisissez la bande FM (FM1 – FM3) pour laquelle vous souhaitez mémoriser les stations.

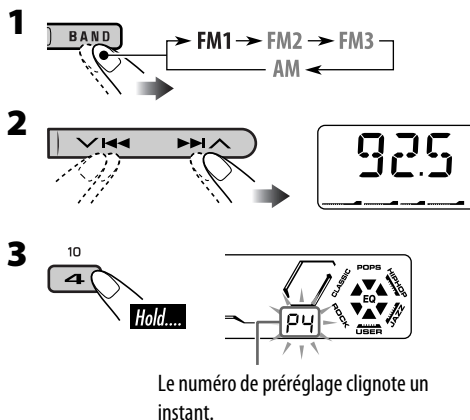


"SSM" clignote, puis disparaît quand le préréglage automatique est terminé.

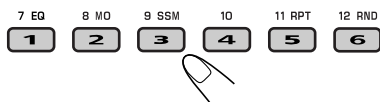
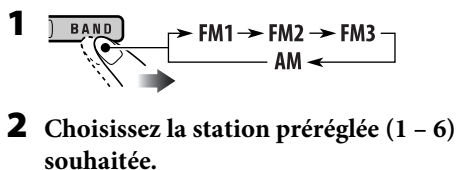
Les stations FM locale avec les signaux les plus forts sont recherchées et mémorisées automatiquement dans la bande FM.

Préréglage manuel

Ex.: Mémorisation de la station FM de fréquence 92,5 MHz sur le numéro de préréglage 4 de la bande FM1.



Écoute d'une station préréglée



Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM (non RDS) ou AM

- Pour les stations FM RDS, référez-vous à la page 10.



Utilisation du système FM RDS

Présentation du système RDS

Le système RDS (Radio Data System) permet aux stations FM d'envoyer un signal additionnel en même temps que le signal de leur programme ordinaire.

En recevant les données RDS, cet autoradio peut effectuer ce qui suit:

- Recherche de type de programme (PTY) (voir ci-après)
- Attente de réception TA (informations routières) et PTY (voir pages 9 et 15)
- Poursuite du même programme automatiquement—Poursuite de réception en réseau (voir page 10)
- Recherche de programme (voir page 15)

Recherche de votre programme FM RDS préféré

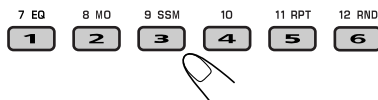
Vous pouvez accorder une station diffusant votre programme préféré en effectuant une recherche par code PTY.

- Pour mémoriser votre type de programme préféré, référez-vous à la page 9.



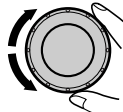
Les derniers codes PTY choisis apparaissent.

2 Choisissez un de vos types de programme préféré.



ou

Choisissez un des codes PTY (voir page 10).



Utilisation de l'attente de réception

Attente de réception TA

L'attente de réception TA permet à l'appareil de commuter temporairement sur des informations routières (TA) à partir de n'importe quelle source autre que AM. Le volume change sur le niveau de volume TA préréglé (voir page 15).

Pour mettre en service l'attente de réception TA



L'indicateur TP (programme d'informations routières) s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur TP s'allume, c'est que l'attente de réception TA est en service.
- Si l'indicateur TP clignote, c'est que l'attente de réception TA n'est pas encore en service. (Cela se produit quand vous écoutez une station FM sans les signaux RDS nécessaires à l'attente de réception TA).

Pour mettre en service l'attente de réception TA, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur TP s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception TA



L'indicateur TP s'éteint.

Attente de réception PTY

L'attente de réception PTY permet à l'appareil de commuter temporairement sur votre programme PTY préféré à partir de n'importe quelle source sauf AM.

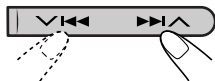
Pour mettre en service et choisir votre code PTY préféré pour l'attente de réception PTY, référez-vous à la page 15.

L'indicateur PTY s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur PTY s'allume, c'est que l'attente de réception PTY est en service.
- Si l'indicateur PTY clignote, c'est que l'attente de réception PTY n'est pas encore en service. Pour mettre en service l'attente de réception PTY, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur PTY s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception PTY, choisissez "OFF" pour le code PTY (référez-vous à la page 15). L'indicateur PTY s'éteint.

- 3** Démarrez la recherche de votre programme préféré.



S'il y a une station diffusant un programme du code PTY que vous avez choisi, la station est accordée.

Mémorisation de vos types de programme préférés

Vous pouvez mémoriser six de vos types de programme préféré.

Préréglez les types de programme sur les touches numériques (1 - 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1** Choisissez un code PTY (voir page 8).

- 2** Choisissez le numéro de préréglage (1 - 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.



Ex.: Quand "ROCK M" est choisi

- 3** Répétez les étapes 1 et 2 pour mémoriser d'autres codes PTY sur des autres numéros de préréglage.

- 4** Terminez la procédure.



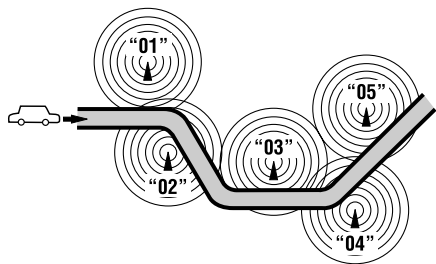
Poursuite du même programme— Poursuite de réception en réseau

Lorsque vous conduisez dans une région où la réception FM n'est pas suffisamment forte, cet autoradio accorde automatiquement une autre station FM RDS du même réseau, susceptible de diffuser le même programme avec un signal plus fort (voir l'illustration ci-dessous).

À l'expédition de l'usine, la poursuite de réception en réseau est en service.

Pour changer le réglage de la poursuite de réception en réseau, référez-vous à "AF-REG" à la page 15.

Programme A diffusé sur une zone de fréquence différente (01 – 05)



Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM RDS



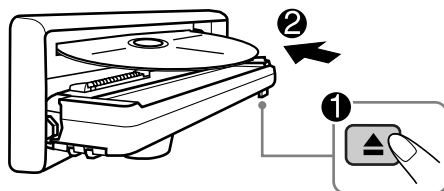
Nom de la station (PS) →
Fréquence de la station →
Type de programme (PTY) →
Horloge → (retour au début)

Codes PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE,
DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED,
POP M (musique), ROCK M (musique),
EASY M (musique), LIGHT M (musique),
CLASSICS, OTHER M (musique),
WEATHER, FINANCE, CHILDREN,
SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL,
LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M
(musique), OLDIES, FOLK M (musique),
DOCUMENT

Opérations des disques

Lecture d'un disque dans l'autoradio



Toutes les plages sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source ou éjectiez le disque.

Pour arrêter la lecture et éjecter le disque

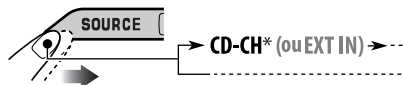


Lecture de disques dans le changeur de CD

Tous les disques dans le magasin sont reproduits répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source.

- Éjecter le magasin arrête aussi la lecture.

1



* Si vous avez changé le réglage "EXT IN" sur "EXT IN" (voir page 16), vous ne pouvez pas choisir le changeur de CD. Référez-vous aussi à la page 17, lors de l'utilisation d'un iPod ou d'un lecteur D. de JVC.

2

Choisissez un disque.

Pour un numéro de disque entre 01 et 06:



Pour un numéro de disque entre 07 et 12:



A propos des disques MP3 et WMA

Les “pages” MP3 et WMA (les termes “fichier” et “page” sont utilisés de façon interchangeable) sont enregistrées dans des “dossiers”.

À propos du changeur de CD

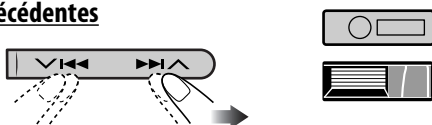
Il est recommandé d'utiliser un changeur de CD JVC compatible MP3 avec votre autoradio.

- Vous pouvez aussi connecter un autre changeur de CD de la série CH-X (sauf le CH-X99 et le CH-X100). Ces appareils ne sont pas compatibles avec les disques MP3.
- Vous ne pouvez pas reproduire de disque WMA dans le changeur de CD.
- Vous ne pouvez pas utiliser les changeurs de CD de la série KD-MK avec cet autoradio.
- Les textes d'information enregistrés sur les CD Text peuvent être affichés quand un changeur de CD JVC compatible CD Text est connecté.
- Pour les connexions, référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé).



Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage



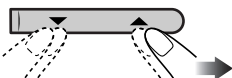
Pour aller aux plages suivantes ou précédentes



Pour aller aux dossiers suivants ou précédents (seulement pour les disques MP3 ou WMA)

Pour les disques MP3:  

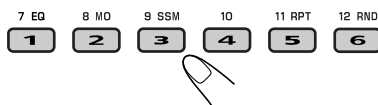
Pour les disques WMA: 



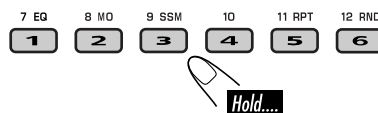
Pour localiser directement une page particulière (pour les CD) ou un dossier particulier (pour les disques MP3 ou WMA)



Pour choisir un numéro compris entre 01 et 06:

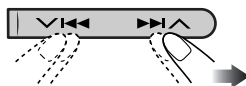


Pour choisir un numéro compris entre 07 et 12:



- Pour utiliser la recherche de dossier sur un disque MP3/WMA, il faut qu'un numéro de 2 chiffres soit affecté au début du nom des dossiers—01, 02, 03, etc.

- Pour choisir une page particulière dans un dossier (pour les disques MP3 ou WMA):



Autres fonctions principales

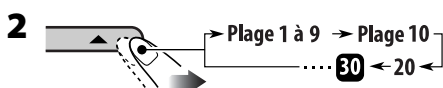
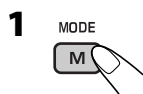
Pour sauter une plage rapidement pendant la lecture



Possible uniquement sur un changeur de CD JVC compatible MP3

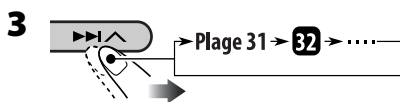
- Pour les disques MP3 ou WMA, vous pouvez sauter une plage à l'intérieur du même dossier.

Ex.: Pour choisir la plage 32 lors de la lecture de la plage 6



Chaque fois que vous appuyez sur la touche, vous pouvez sauter 10 pages.

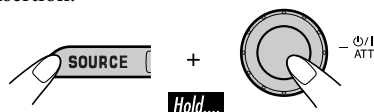
- Après la dernière plage, la première plage est choisie est vice versa.



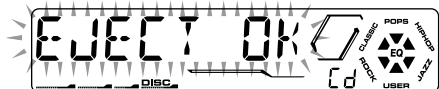
Interdiction de l'éjection du disque



Vous pouvez verrouiller un disque dans la fente d'insertion.



Pour annuler l'interdiction, répétez la même procédure.



Changement des informations sur l'affichage

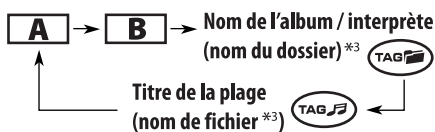


Lors de la lecture d'un CD ou d'un CD Text

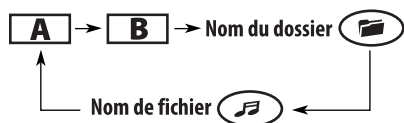


Lors de la lecture d'un disque MP3 ou WMA*2

- Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG ON" (voir page 16)



- Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG OFF"



A : Durée de lecture écoulee avec la plage actuelle

B : Horloge avec le numéro de la plage actuelle

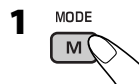
*1 Si le disque actuel est un CD audio, "NO NAME" apparaît.

*2 Uniquement pour le lecteur CD intégré.

*3 Si un fichier MP3/WMA n'a pas de balises ID3, le nom du dossier et le nom du fichier apparaissent. Dans ce cas, l'indicateur TAG ne s'allume pas.

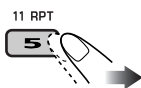
Sélection des modes de lecture

Vous pouvez utiliser un des modes de lecture suivants à la fois.



2 Choisissez le mode de lecture souhaité.

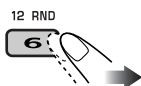
■ Lecture répétée



Mode	Reproduit répétitivement
------	--------------------------

- | | |
|--------------------|--|
| TRK RPT | : La plage actuelle. |
| FLDR RPT *1 | : Tous les fichiers du dossier actuel. |
| DISC RPT *2 | : Toutes les plages du disque actuel. |
| RPT OFF | : Annulation. |

■ Lecture aléatoire



Mode	Reproduit dans un ordre aléatoire
------	-----------------------------------

- | | |
|--------------------|---|
| FLDR RND *1 | : Toutes les plages du dossier actuel, puis les plages du dossier suivant, etc. |
| DISC RND | : Toutes les plages du disque actuel. |
| MAG RND *2 | : Toutes les plages de tous les disques insérés. |
| RND OFF | : Annulation. |

*1 Uniquement lors de la lecture d'un disque MP3 ou WMA.

*2 Uniquement lors de la lecture de disques dans le changeur de CD.

Ajustements sonores

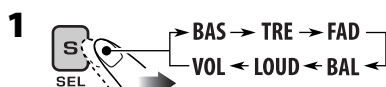
Vous pouvez sélectionner un mode sonore préréglé adapté à votre genre de musique (C-EQ: égaliseur personnalisé).



Valeurs préréglées	BAS	TRE	LOUD
	(graves)	(aigus)	(loudness)
Indication (Pour)			
USER (Pas d'effet)	00	00	OFF
ROCK (Musique rock ou disco)	+03	+01	ON
CLASSIC (Musique classique)	+01	-02	OFF
POPS (Musique légère)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Musique funk ou rap)	+02	00	ON
JAZZ (Musique jazz)	+02	+03	OFF

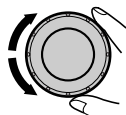
Ajustement du son

Vous pouvez ajuster les caractéristiques du son comme vous le souhaitez.

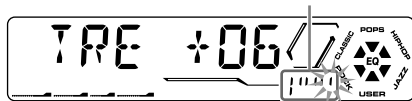


À suivre...

2



La courbe graphique change quand vous ajustez le niveau.



Ex.: Quand "TRE" est choisi

Indication [Plage]

BAS*¹ (graves)

Ajuste les graves. [-06 à +06]

TRE*¹ (aigus)

Ajuste les aigus. [-06 à +06]

FAD*² (fader)

Ajustez la balance avant-arrière des enceintes.
[R06 à F06]

BAL (balance)

Ajustez la balance gauche-droite des enceintes.
[L06 à R06]

LOUD*¹ (loudness)

Accentue les basses et hautes fréquences pour produire un son plus équilibré aux faibles niveaux de volume. [LOUD ON ou LOUD OFF]

VOL (volume)

Ajuste le volume. [00 à 30 ou 50*³]

*¹ Quand vous ajustez les graves, les aigus ou le loudness, les ajustements réalisés sont mémorisés pour le mode sonore actuel (C-EQ), y compris "USER".

*² Si vous utilisez un système à deux enceintes, réglez le niveau du fader sur "00".

*³ Dépend du réglage de commande de gain de l'amplificateur. (Voir page 16 pour les détails.)

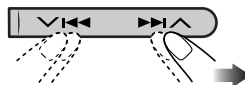
Réglages généraux — PSM

Vous pouvez changer les options PSM (mode des réglages préférés) de la table suivante.

1

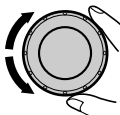


2 Choisissez une option PSM.



Ex.: Quand "DIMMER" est choisi

3 Ajustez l'option PSM choisie.



4 Répétez les étapes 2 et 3 pour ajuster les autres options PSM si nécessaire.

5 Terminez la procédure.



Indications	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
DEMO Démonstration des affichages	DEMO ON : [Réglage initial]; La démonstration des affichages entre en service si aucune opération n'est réalisée pendant environ 20 secondes, [6]. DEMO OFF : Annulation.
CLOCK H Ajustement des heures	0 – 23 (1 – 12), [6] [Réglage initial: 0 (0:00)]
CLOCK M Ajustement des minutes	00 – 59, [6] [Réglage initial: 00 (0:00)]
24H/12H Mode d'affichage de l'heure	12H $\overline{\text{---}}$ 24H, [6] [Réglage initial: 24H]
CLK ADJ Ajustement de l'horloge	AUTO : [Réglage initial]; L'horloge intégré est ajustée automatiquement en utilisant les données CT (horloge) comprises dans le signal RDS. OFF : Annulation.
AF-REG *5 Fréquence alternative/ réception régionale	Quand les signaux reçus de la station FM RDS ou du service DAB actuel deviennent faibles... AF : [Réglage initial]; Commute sur une autre station (ou service) (le programme peut différer du programme actuellement reçu), [10, 19]. • L'indicateur AF s'allume. AF REG : Commute sur une autre station diffusant le même programme. • Les indicateurs AF et REG s'allument. OFF : Annulation (ne peut pas être choisi quand "DAB AF" est réglé sur "AF ON").
PTY-STBY *5 Attente PTY	Met en service l'attente de réception PTY avec un des codes PTY, [9]. OFF [Réglage initial] → codes PTY, [10] → (retour au début)
TA VOL Volume des informations routières	[Réglage initial: VOL 15]; VOL 00 à VOL 30 ou 50*4, [9]
P-SEARCH *5 Recherche de programme	ON : En utilisant les données AF, l'autoradio accorde une même station diffusant le même programme que celui diffusé par la station RDS originale si les signaux de la station ne sont pas suffisants. OFF : [Réglage initial]; Annulation.
DAB AF *6 Recherche de fréquence alternative	AF ON : [Réglage initial]; Poursuit le même programme parmi les services DAB et les stations FM RDS, [10, 19]. AF OFF : Annulation.

*4 Dépend de la commande de gain de l'amplificateur.

*5 Uniquement pour les stations FM RDS.

*6 Est affiché uniquement quand le tuner DAB est connecté.

Indications	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
DAB VOL *1 Ajustement du volume DAB	Vous pouvez ajuster le niveau de volume (VOL -12 — VOL +12) du tuner DAB afin qu'il corresponde au niveau sonore FM et mémoriser ce réglage. [Réglage initial: VOL 00]
LEVEL Indicateur de niveau sonore	ON : [Réglage initial]; Met en service l'indicateur de niveau sonore. OFF : Annulation; l'indicateur du mode sonore apparaît.
DIMMER Gradateur	AUTO : [Réglage initial]; Assombrit l'affichage quand vous allumez les feux de la voiture. ON : Met en service le gradateur. OFF : Annulation.
TEL Sourdine téléphonique	MUTING 1/MUTING 2 : Choisissez le mode qui permet de couper le son lors de l'utilisation d'un téléphone cellulaire. OFF : [Réglage initial]; Annulation.
SCROLL *2 Scroll	ONCE : [Réglage initial]; Fait défiler une fois les informations du disque. AUTO : Répète le défilement (avec un intervalle de 5 secondes). OFF : Annulation. • Appuyer sur D DISP pendant plus d'une seconde peut faire défiler l'affichage quelque que soit le réglage utilisé.
EXT IN *3 Entrée extérieure	CHANGER : [Réglage initial]; Pour utiliser un changeur de CD JVC, [10], un iPod Apple, un lecteur D. de JVC, [17], et/ou un tuner DAB, [18]. EXT IN : Pour utiliser un autre appareil extérieur, [17].
AUX ADJ Ajustement du niveau d'entrée auxiliaire	A.ADJ 00 – A.ADJ 05 : Permet d'ajuster le niveau d'entrée auxiliaire correctement afin d'éviter une soudaine augmentation du niveau de sortie lorsque vous changez la source de l'appareil extérieur connecté à la prise AUX du panneau de commande sur une autre source. [Réglage initial: A.ADJ 00]
TAG DISP Affichage des balises	TAG ON : [Réglage initial]; Affiche les balises ID3 lors de la lecture d'une plage MP3/WMA, [12]. TAG OFF : Annulation.
AMP GAIN Commande du gain de l'amplificateur	Vous pouvez changer le niveau de volume maximum de cet autoradio. LOW PWR : VOL 00 – VOL 30 (Choisissez ce réglage si la puissance maximum des enceintes est inférieure à 50 W pour éviter tout dommage.) HIGH PWR : [Réglage initial]; VOL 00 – VOL 50

*1 Est affiché uniquement quand le tuner DAB est connecté.

*2 Certains caractères ou symboles n'apparaissent pas correctement (ou un blanc apparaît à leur place) sur l'affichage.

*3 Est affiché uniquement quand une des sources suivantes est choisie—FM, AM, CD ou AUX IN.

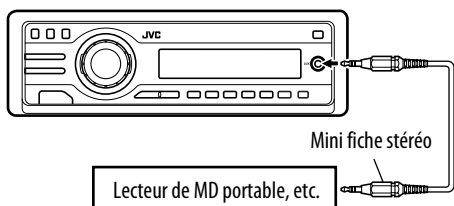
Utilisation d'un appareil extérieur

Vous pouvez connecter un appareil extérieur à...

- Prise du changeur de CD à l'arrière en utilisant:
 - Adaptateur d'entrée de ligne—KS-U57 (non fourni) ou adaptateur d'entrée AUX—KS-U58 (non fourni) pour n'importe quel autre appareil (sauf iPod et lecteur D.).
 - Adaptateur d'interface pour iPod®—KS-PD100 (non fourni) pour commager iPod.
 - Adaptateur d'interface pour lecteur D.—KS-PD500 (non fourni) pour commander le lecteur D.
- Prise d'entrée AUX (auxiliaire) sur le panneau de commande.

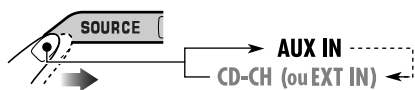
Pour les connexions, référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé).

Connexion d'un appareil extérieur à la prise d'entrée AUX



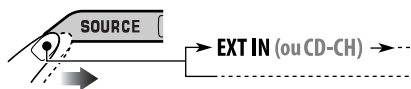
1 Pour choisir l'appareil extérieur connecté à...

- Prise d'entrée AUX

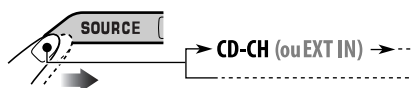


• Prise de changeur de CD à l'arrière de l'appareil utilisant le KS-U57 ou KS-U58

Si "EXT IN" n'apparaît pas, référez-vous à la page 16 et choisissez l'entrée extérieure ("EXT IN").

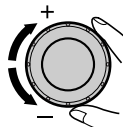


• Prise du changeur de CD à l'arrière utilisant l'adaptateur d'interface pour iPod—KS-PD100 ou pour lecteur D.—KS-PD500



2 Mettez l'appareil connecté sous tension et démarrez la lecture de la source.

3 Ajustez le volume.



4 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir les pages 13 et 14.)

Pour vérifier l'heure de l'horloge tout en écoutant un appareil extérieur



AUX IN, EXT IN ou CD-CH* ↔ Horloge

* Référez-vous à "Lors de la lecture d'un disque MP3 ou WMA" à la page 12 pour les détails.

Fonctionnement du tuner DAB

Qu'est-ce que le système DAB?

Le système Digital Audio Broadcasting (DAB) peut offrir un son de qualité numérique sans toute interférence gênante ni les distorsions des signaux. De plus, il peut transporter des textes des images et des données. Lors d'une transmission, le système DAB combine plusieurs programmes (appelés "service") qui forment un "ensemble". Et chaque "service" — appelé "service primaire" — peut être aussi divisé entre différents composants (appelés "services secondaires"). Un ensemble typique a six programmes (services) ou plus diffusés en même temps.

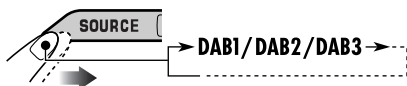
En connectant le tuner DAB, cet autoradio peut réaliser les choses suivantes:

- Poursuite automatique du même programme — Recherche de fréquence alternative (référez-vous à "DAB-AF" à la page 15).

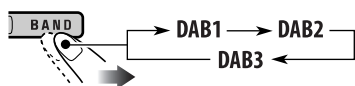
Il est recommandé d'utiliser le tuner DAB KT-DB1000 avec votre autoradio. Si vous possédez un autre tuner DAB, consultez votre revendeur autoradio JVC.

- Référez-vous aussi aux Manuel d'instructions fournies avec votre tuner DAB.

1

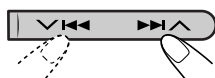


2



3

Démarrez la recherche d'un ensemble.

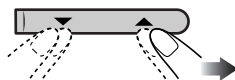


Quand un ensemble est reçu, la recherche s'arrête.

Pour arrêter la recherche, appuyez de nouveau sur la même touche.

4

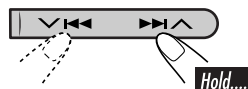
Choisissez le service (primaire ou secondaire) que vous souhaitez écouter.



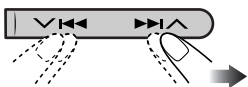
Pour accorder un ensemble manuellement

Démarrez la recherche d'un ensemble, comme à l'étape 3 de la colonne de gauche...

1



2 Choisissez la fréquence de l'ensemble souhaité.



Mémorisation de services DAB

Vous pouvez prérégler 6 services DAB (primaires) pour chaque bande.

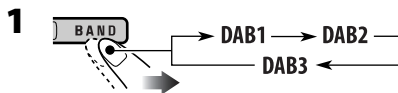
1 Choisissez le service souhaité (voir les étapes 1 à 4 ci-dessus).

2 Choisissez le numéro de préréglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.

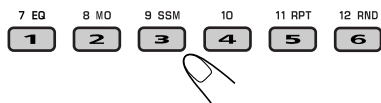


Le numéro de préréglage clignote un instant.

Accord d'un service DAB préréglé



2 Choisissez le numéro (1 – 6) du service (primaire) DAB souhaité.



Si le service primaire choisi possède des services secondaires, appuyez de nouveau sur la même touche pour accorder un service secondaire.

Poursuite du même programme — Recherche de fréquence alternative

Vous pouvez continuer d'écouter le même programme en mettant en service la recherche de fréquence alternative.

- **Lors de la réception d'un service DAB:**
Si vous conduisez dans une région où un service ne peut pas être reçu, cet autoradio accorde automatiquement un autre ensemble ou une station FM RDS, diffusant le même programme.
- **Lors de la réception d'une station FM RDS:**
Quand vous conduisez dans une région où un service DAB diffuse le même programme de la station FM RDS que vous écoutez actuellement, cet autoradio accorde automatiquement le service DAB.

À l'expédition de l'usine, la recherche de fréquence alternative est en service.

Pour mettre hors service la recherche de fréquence alternative, référez-vous à la page 15.

Pour changer l'information sur l'affichage lorsqu'un ensemble est accordé



Nom du service → Nom de l'ensemble → Numéro du canal → Fréquence → Horloge → (retour au début)

Pour en savoir plus à propos de cet autoradio

Opérations de base

Mise sous tension de l'appareil

- En appuyant sur SOURCE sur l'autoradio, vous pouvez aussi mettre l'appareil sous tension. Si la source est prête, la lecture démarre aussi.

Mise hors tension de l'appareil

- Si vous mettez l'appareil hors tension pendant l'écoute d'un disque, la lecture du disque reprendra à partir du point où la lecture a été interrompue la prochaine fois que vous mettez l'appareil sous tension.

Sélection de la source

- Quand aucun disque ne se trouve dans l'autoradio, vous ne pouvez pas choisir "CD".
- "CD-CH" ou "DAB" ne peut pas être choisi quand l'appareil cible n'est pas connecté.

Fonctionnement du tuner

Mémorisation des stations

- Pendant la recherche SSM...
 - Toutes les stations précédemment mémorisées sont effacées et remplacées par des nouvelles.
 - Les stations reçues sont préréglées sur les No 1 (fréquence la plus basse) à No 6 (fréquence la plus haute).
 - Quand la recherche SSM est terminée, la station mémorisée sur le No 1 est accordée automatiquement.
- Lors de la mémorisation manuelle d'une station, la station précédemment mémorisée est effacée quand une nouvelle station est mémorisée sur le même numéro de préréglage.

Utilisation du système FM RDS

- La poursuite de réception en réseau nécessite deux types de signaux RDS — PI (identification du programme) et AF (fréquence alternative) pour fonctionner correctement. Si ces données ne sont reçues correctement, la poursuite de réception en réseau ne fonctionne pas.

À suivre....

- Si une annonce d'informations routières est reçue pendant l'attente de réception TA, le niveau de volume (TA VOL) est changé automatiquement sur le niveau préréglé.
- Quand la recherche de fréquence alternative est mise en service (avec AF choisi), la poursuite de réception en réseau est aussi mise automatiquement en service. Inversement, la poursuite de réception en réseau ne peut pas être mise hors service sans mettre hors service la recherche de fréquence alternative. (Voir page 15.)
- Si vous souhaitez en savoir plus sur le système RDS, visitez le site «<http://www.rds.org.uk>».

Opérations des disques

Précautions pour la lecture de disques à double face

- La face non DVD d'un disque à "DualDisc" n'est pas compatible avec le standard "Compact Disc Digital Audio". Par conséquent, l'utilisation de la face non DVD d'un disque à double face sur cet appareil n'est pas recommandée.

Généralités

- Cet autoradio est conçu pour reproduire les CD/CD Text et les CD-R (enregistrables)/CD-RW (réinscriptibles) au format CD audio (CD-DA), MP3 et WMA.
- Quand un disque est en place, choisir "CD" comme source de lecture démarre la lecture du disque.

Insertion d'un disque

- Si un disque est inséré à l'envers, "PLEASE" et "EJECT" apparaissent alternativement sur l'affichage. Appuyez sur ▲ pour éjecter le disque.
- N'insérez pas de disque de 8 cm (CD Single) ou de forme spéciale (en cœur, fleur, etc.) dans la fente d'insertion.

Lecture d'un disque

- Lors de l'avance ou du retour rapide d'un disque MP3 ou WMA, vous ne pouvez entendre que des sons intermittents.

Lecture d'un CD-R ou CD-RW

- Utilisez uniquement des CD-R ou CD-RW "finalisés".
- Cet autoradio peut uniquement reproduire les fichiers du même type que le premier fichier détecté sur le disque si un disque comprend à la fois des fichiers CD audio (CD-DA) et des fichiers MP3/WMA.
- Cet autoradio peut reproduire les disques multi-session; mais les sessions non fermées sont sautées lors de la lecture.
- Certains CD-R ou CD-RW ne peuvent pas être reproduits sur cet autoradio à cause de leurs caractéristiques et des causes suivantes:
 - Les disques sont sales ou rayés.
 - De l'humidité s'est condensée sur la lentille à l'intérieur de l'autoradio.
 - La lentille du capteur à l'intérieur de l'autoradio est sale.
 - Ce sont des CD-R/CD-RW sur lesquels des fichiers ont été écrits par paquet.
 - La condition de l'enregistrement (données manquantes, etc.) ou du support (tâche, rayure, gondolage) est incorrecte.
- Les CD-RW nécessite un temps d'initialisation plus long à cause de leur indice de réflexion plus faible que celui des CD ordinaires.
- N'utilisez pas les CD-R ou CD-RW suivants:
 - Disques avec des autocollants, des étiquettes ou un sceau protecteur collés à leur surface.
 - Disques sur lesquels une étiquette peut être imprimée directement avec une imprimante à jet d'encre.
 Utiliser de tels disques par haute température ou humidité peut entraîner un mauvais fonctionnement ou endommager les disques.

Lecture d'un disque MP3/WMA

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA portant le code d'extension <.mp3> ou <.wma> (quel que soit la casse des lettres—majuscules/minuscules).
- Cet autoradio peut afficher le nom de l'album, l'artiste (interprète) et les balises ID3 (version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3, ou 2,4) pour les fichiers MP3 et pour les fichiers WMA.
- Cet autoradio peut afficher uniquement les caractères d'un octet. Les autres caractères ne peuvent pas être affichés correctement.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA respectant les conditions suivantes:
 - Débit binaire: 8 kbps à 320 kbps
 - Fréquence d'échantillonnage
48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (pour MPEG-1)
24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (pour MPEG-2)
 - Format du disque: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nom de fichier long Windows
- Le nombre maximum de caractères pour les noms de fichier/dossier varie selon le format du disque utilisé (et inclus les 4 caractères de l'extension—<.mp3> ou <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: 12 caractères maximum
 - ISO 9660 Level 2: 31 caractères maximum
 - Romeo*: 128 (72) caractères maximum
 - Joliet*: 64 (36) caractères maximum
 - Nom long de fichier Windows*: 128 (72) caractères maximum

* Le nombre entre parenthèse indique le nombre de caractères maximum pour les noms de fichier/dossier dans le cas où le nombre total de fichiers et de dossier est supérieur ou égal à 313.
- Cet autoradio peut reconnaître un maximum de 512 fichiers, 200 dossiers et 8 hiérarchies.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers enregistrés au mode VBR (débit binaire variable).
Les fichiers enregistrés au mode VBR affichent une durée écoulée différente et ne montrent pas la durée écoulée actuelle correcte. Et plus spécialement, après avoir réalisé une recherche, cette différence devient importante.

- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
 - Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
 - Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
 - Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.
 - Fichiers WMA codés sans perte, professionnels et formats vocaux.
 - Fichiers WMA qui ne sont pas basés sur Windows Media® Audio.
 - Fichiers au format WMA protégés contre la copie avec DRM.
 - Fichiers qui contiennent des données telles que WAVE, ATRAC3, etc.
- La fonction de recherche fonctionne mais la vitesse de recherche n'est pas constante.

Changement de la source

- Si vous changez la source, la lecture s'arrête aussi (sans éjecter le disque).
La prochaine fois que vous choisissez "CD" comme source de lecture, la lecture du disque reprend à partir de l'endroit où elle a été interrompue.

Éjection d'un disque

- Si le disque éjecté n'est pas retiré avant 15 secondes, il est réinséré automatiquement dans la fente d'insertion pour le protéger de la poussière. (Le disque n'est pas reproduit cette fois).

Réglages généraux—PSM

- Si vous changez le réglage "AMP GAIN" de "HIGH PWR" sur "LOW PWR" alors que le niveau de volume est réglé au dessus de "VOL 30", l'autoradio change automatiquement le volume sur "VOL 30".

Fonctionnement du tuner DAB

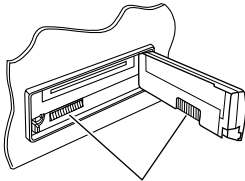
- Seuls les services DAB primaires peuvent être préréglés même si vous mémorisez un service secondaire.
- Le service DAB préréglé précédent est effacé quand un nouveau service DAB est mémorisé sur le même numéro de préréglage.

Entretien

■ Comment nettoyer les connecteurs

Un détachement fréquent détériorera les connecteurs.

Pour minimiser ce problème, frottez périodiquement les connecteurs avec un coton tige ou un chiffon imprégné d'alcool, en faisant attention de ne pas endommager les connecteurs.



Connecteur

■ Condensation d'humidité

De la condensation peut se produire sur la lentille à l'intérieur du lecteur CD dans les cas suivants.

- Après le démarrage du chauffage dans la voiture.
 - Si l'intérieur de la voiture devient très humide.
- Si cela se produit, le lecteur CD risque de ne pas fonctionner correctement. Dans ce cas, éjectez le disque et laissez l'autoradio sous tension pendant quelques heures jusqu'à ce que l'humidité s'évapore.

■ Comment manipuler les disques

Pour retirer un disque de sa boîte, faites pression vers le centre du boîtier et soulevez légèrement le disque en le tenant par ses bords.

Support central



- Tenez toujours le disque par ses bords. Ne touchez pas la surface enregistrée.

Pour remettre un disque dans sa boîte, insérez-le délicatement sur le support central (avec la surface imprimée dirigée vers le haut).

- Conservez les disques dans leur boîte quand vous ne les utilisez pas.

■ Pour garder les disques propres

Un disque sale peut ne pas être reproduit correctement.

Si un disque est sale, essuyez-le avec un chiffon doux, en ligne droite du centre vers les bords.



- N'utilisez pas de solvant (par exemple, un nettoyant conventionnel pour disque vinyle, un vaporisateur, un diluant, du benzène, etc.) pour nettoyer les disques.

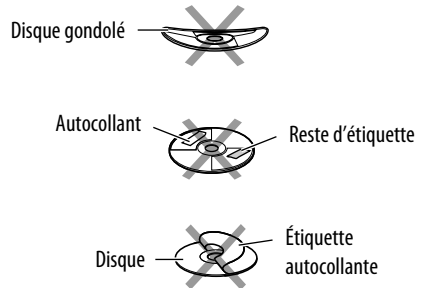
■ Pour reproduire un disque neuf

Les disques neufs ont parfois des ébarbures sur le bord intérieur et extérieur. Si un tel disque est utilisé, cet autoradio risque de le rejeter.



Pour retirer ces ébarbures, frotter les bords avec un crayon, un stylo, etc.

N'utilisez pas les disques suivants:



Guide de dépannage

Ce qui paraît être un problème n'est pas toujours sérieux. Vérifiez les points suivants avant d'appeler un centre de service.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Généralités	<ul style="list-style-type: none"> Aucun son n'est entendu des enceintes. 	<ul style="list-style-type: none"> Ajustez le volume sur le niveau optimum. Vérifiez les cordons et les connexions.
	<ul style="list-style-type: none"> Cet autoradio ne fonctionne pas du tout. 	Réinitialisez l'autoradio (voir page 2).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"> Le préréglage automatique SSM ne fonctionne pas. 	Mémorisez les stations manuellement.
	<ul style="list-style-type: none"> Bruit statique pendant l'écoute de la radio. 	Connectez l'antenne solidement.
Lecture de disque	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit. 	Insérez le disque correctement.
	<ul style="list-style-type: none"> Le CD-R/CD-RW ne peut pas être reproduit. Les plages sur les le CD-R/CD-RW ne peuvent pas être sautées. 	<ul style="list-style-type: none"> Insérez un CD-R/CD-RW finalisé. Finalisez le CD-R/CD-RW avec l'appareil que vous avez utilisé pour l'enregistrement.
	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit ni éjecté. 	<ul style="list-style-type: none"> Déverrouillez le disque (voir page 12). Forcez l'éjection du disque (voir page 2).
	<ul style="list-style-type: none"> Le son du disque est parfois interrompu. 	<ul style="list-style-type: none"> Arrêtez la lecture lorsque vous conduisez sur une route accidentée. Changez le disque. Vérifiez les cordons et les connexions.
Lecture MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> Le disque ne peut pas être reproduit. 	<ul style="list-style-type: none"> Utilisez un disque avec des plages MP3/WMA enregistrées dans un format compatible avec ISO 9660 Niveau 1, Niveau 2, Romeo ou Joliet. Ajoutez le code d'extension <.mp3> ou <.wma> aux noms de fichier.
	<ul style="list-style-type: none"> Du bruit est produit. 	Sautez à une autre plage ou changez le disque. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA).

	Symptôme	Remèdes/Causes
Lecture MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> • Un temps d'initialisation plus long est requis ("CHECK" continue de clignoter sur l'affichage). 	N'utilisez pas trop de hiérarchies et de dossiers.
	<ul style="list-style-type: none"> • Les pages ne sont pas reproduites dans l'ordre dans lequel vous vouliez les reproduire. 	L'ordre de lecture est déterminé quand les fichiers sont enregistrés.
	<ul style="list-style-type: none"> • La durée de lecture écoulée n'est pas correcte. 	Cela se produit quelque fois pendant la lecture. C'est causé par la façon dont les plages ont été enregistrées sur le disque.
	<ul style="list-style-type: none"> • "NO FILES" apparaît sur l'affichage. 	Insérez un disque contenant des plages MP3/WMA.
	<ul style="list-style-type: none"> • Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album). 	Cet appareil peut uniquement afficher les lettres de l'alphabet (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles.
Changeur de CD	<ul style="list-style-type: none"> • "NO DISC" apparaît sur l'affichage. 	Insérez des disques dans le magasin.
	<ul style="list-style-type: none"> • "NO MAG" apparaît sur l'affichage. 	Insérez le magasin.
	<ul style="list-style-type: none"> • "RESET 8" apparaît sur l'affichage. 	Connectez cet autoradio et le changeur de CD correctement et appuyez sur le bouton de réinitialisation du changeur de CD.
	<ul style="list-style-type: none"> • "RESET 1" – "RESET 7" apparaît sur l'affichage. 	Appuyez sur le touche de réinitialisation du changeur de CD.
	<ul style="list-style-type: none"> • Le changeur de CD ne fonctionne pas du tout. 	Réinitialisez l'autoradio (voir page 2).
DAB	<ul style="list-style-type: none"> • "noSIGNAL" apparaît sur l'affichage. 	Déplacez-vous dans un endroit où les signaux sont plus forts.
	<ul style="list-style-type: none"> • "RESET 8" apparaît sur l'affichage. 	Connectez cet appareil et le tuner DAB correctement et réinitialisez l'appareil (voir page 2).
	<ul style="list-style-type: none"> • "ANTENANG" apparaît sur l'affichage. 	Vérifiez les cordons et les connexions.
	<ul style="list-style-type: none"> • Le tuner DAB ne fonctionne pas du tout. 	Reconnectez cet appareil et le tuner DAB correctement et réinitialisez l'appareil (voir page 2).

- Microsoft et Windows Media est une marque déposée ou une marque de commerce de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans les autres pays.

Spécifications

SECTION DE L'AMPLIFICATEUR AUDIO

Puissance de sortie maximum:

Avant: 50 W par canal

Arrière: 50 W par canal

Puissance de sortie en mode continu (RMS):

Avant: 19 W par canal pour 4 Ω , 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.

Arrière: 19 W par canal pour 4 Ω , 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.

Impédance de charge: 4 Ω (4 Ω à 8 Ω admissible)

Plage de commande de tonalité:

Graves: ± 10 dB à 100 Hz

Aigus: ± 10 dB à 10 kHz

Réponse en fréquence: 40 Hz à 20 000 Hz

Rapport signal sur bruit: 70 dB

Niveau de sortie de ligne/Impédance:

2,5 V/20 k Ω en charge (pleine échelle)

Impédance de sortie: 1 k Ω

Autres prises:

Changeur de CD, Entrée pour la télécommande de volant, Prise d'entrée AUX (auxiliaire)

SECTION DU TUNER

Plage de fréquences:

FM: 87,5 MHz à 108,0 MHz

AM: (PO) 522 kHz à 1 620 kHz

(GO) 144 kHz à 279 kHz

[Tuner FM]

Sensibilité utile: 11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)

Sensibilité utile à 50 dB:

16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)

Sélectivité de canal alterné (400 kHz): 65 dB

Réponse en fréquence: 40 Hz à 15 000 Hz

Séparation stéréo: 35 dB

Rapport de synchronisation: 1,5 dB

[Tuner PO]

Sensibilité: 20 μ V

Sélectivité: 35 dB

[Tuner GO]

Sensibilité: 50 μ V

SECTION DU LECTEUR CD

Type: Lecteur de disque compact

Système de détection du signal: Capteur optique sans contact (laser semi-conducteur)

Nombre de canaux: 2 canaux (stéréo)

Réponse en fréquence: 5 Hz à 20 000 Hz

Plage dynamique: 96 dB

Rapport signal sur bruit: 98 dB

Pleurage et scintillement: Inférieur à la limite mesurable

Format de décodage MP3:

MPEG1/ 2 Audio Layer 3

Débit binaire maximum: 320 kbps

Format de décodage WMA (Windows Media® Audio):

Débit binaire maximum: 192 kbps

GÉNÉRALITÉS

Alimentation:

Tension de fonctionnement:

CC 14,4 V (11 V à 16 V admissibles)

Système de mise à la masse: Masse négative

Températures de fonctionnement admissibles: 0°C à +40°C

Dimensions (L \times H \times P):

Taille d'installation (approx.):

182 mm \times 52 mm \times 150 mm

Taille du panneau (approx.):

188 mm \times 58 mm \times 11 mm

Masse (approx.):

1,5 kg (sans les accessoires)

La conception et les spécifications sont sujettes à changement sans notification.

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto JVC.

La invitiamo a leggere le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio in modo da poterne sfruttare al meglio le prestazioni.

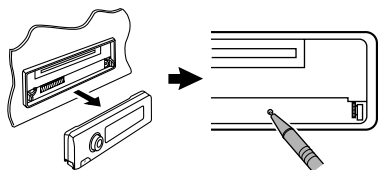
AVVERTENZE IMPORTANTI SUI PRODOTTI LASER

1. **PRODOTTO LASER DI CLASSE 1**
2. **ATTENZIONE:** Non aprire il coperchio superiore. Nessuna parte interna dell'unità richiede manutenzione da parte dell'utente; per la manutenzione rivolgersi al personale qualificato.
3. **ATTENZIONE:** Quando l'unità è aperta e il dispositivo di sincronizzazione è guasto o non funzionante, si può verificare l'emissione di radiazioni laser visibili o non visibili. Evitare l'esposizione diretta ai raggi laser.
4. **RIPRODUZIONE DELL'ETICHETTA: ETICHETTA DI AVVERTENZA, POSIZIONATA SULLA SUPERFICIE ESTERNA DELL'UNITÀ.**

CAUTION : Visible and invisible laser radiation when open and interlock failed or disabled. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.	ADVARSEL : Synlig og usynlig laserstråling når maskinen er åben eller interlocket fejler. Undgå direkte eksponering til strålingen.	WARNING : Synlig och osynlig laserstråling när den öppnas och spärren är urkopplad. Beträkta strålen.	VARO : Avtäckta ja suojelukitus onnetuttuna tai viallisena olet alttiina näkyville ja näkymättömälle lasersträilylle. Vältä säteiden kohdistumista suoraan iksesi. (f)
---	--	--	---

ITALIANO

■ Come inizializzare l'apparecchio

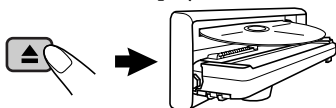


Verranno cancellate anche le impostazioni predefinite.

■ Come espellere un disco

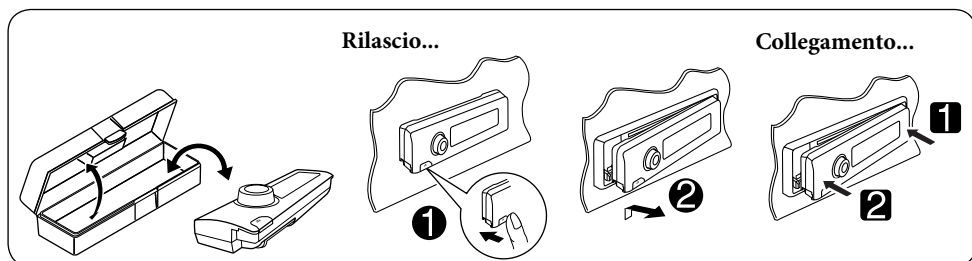


“PLEASE” e “EJECT” vengono visualizzati alternativamente sul display.



- Se questo metodo non funziona, provare a inizializzare l'unità.
- Prestare attenzione a non lasciar cadere il disco quando viene espulso.

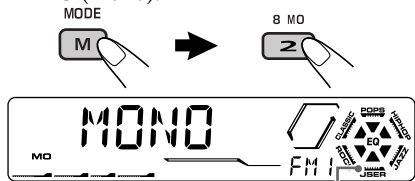
■ Come rilasciare e collegare il pannello di comando



■ Come utilizzare il pulsante M MODE

Se si preme M MODE, l'unità passa alla modalità funzioni e i pulsanti numerici e i pulsanti ▲/▼ funzionano come pulsanti funzioni.

Es.: Quando il pulsante numerico 2 funge da pulsante per la funzione MO (mono).




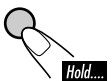
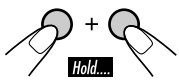


Spia conteggio alla rovescia


Per tornare a utilizzare questi tasti con le loro funzioni originali dopo aver premuto M MODE, non premere nessuno dei tasti per 5 secondi fino a che non viene cancellata la modalità di funzionamento, oppure premere di nuovo M MODE.


■ Come leggere il presente manuale


- Il funzionamento dei pulsanti è spiegato nelle figure della tabella sottostante.
- Alcuni suggerimenti e note correlati vengono illustrati in "Ulteriori informazioni sull'unità" (vedere le pagine 19 a 21).

	Premere leggermente.
	Premere ripetutamente.
	Premere uno dei due.
	Tenere premuto fino ad ottenere la risposta desiderata.
	Premere e tenere premuti i due pulsanti contemporaneamente.

I seguenti simboli vengono usati per indicare...

 : Funzionamento del CD in plancia.

 : Funzionamento del CD changer.

 : Spia visualizzata per l'operazione corrispondente.

Avviso:

Se è necessario utilizzare il ricevitore mentre si guida, assicurarsi di guardare la strada di fronte per evitare incidenti.

Fare attenzione alle impostazioni del volume:

I dischi emettono un rumore di fondo inferiore a confronto con altre sorgenti. Abbassare il volume prima di riprodurre un disco per evitare di danneggiare gli diffusori con l'aumento improvviso del livello di uscita.

Per l'Italia:

"Si dichiara che il questo prodotto di marca JVC è conforme alle prescrizioni del Decreto Ministeriale n.548 del 28/08/95 pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana n.301 del 28/12/95".

INDICE

Pannello di comando	4
Telecomando — RM-RK50	5
Operazioni preliminari	6
Operazioni di base.....	6
Operazioni con la radio.....	7
Operazioni RDS FM	8
Ricerca del programma RDS FM preferito.....	8
Operazioni con i dischi.....	10
Riprodurre un disco nell'unità principale	10
Riprodurre un disco nel CD changer	10
Regolazioni del suono	13
Impostazioni generali — PSM	14
Operazioni con il componente esterno	17
Funzionamento del sintonizzatore DAB ...	18
Ulteriori informazioni sull'unità	19
Manutenzione	22
Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento	23
Specifiche	25

A scopo di sicurezza, ogni apparecchio viene contrassegnato con un numero di matricola, riportato anche sulla cartolina di identificazione. Si consiglia di conservare con cura la cartolina e, in caso di furto, di comunicare il numero di matricola alle autorità competenti.

Per motivi di sicurezza...

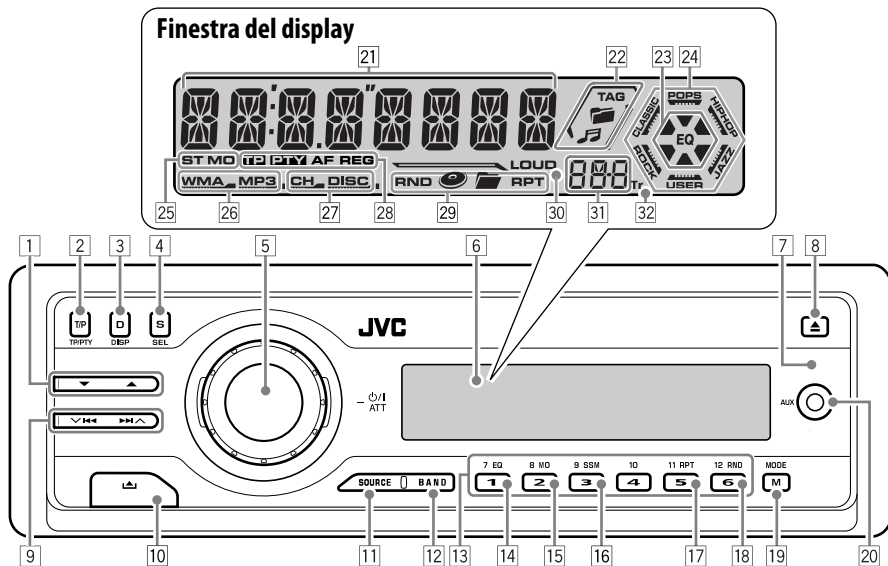
- Evitare di alzare eccessivamente il volume in quanto così facendo si escludono i rumori esterni e si rende pericolosa la guida.
- Dovendo effettuare manovre complicate, usare l'avvertenza di fermare la vettura.

Temperatura all'interno della vettura...

In caso di parcheggio prolungato della vettura in zone particolarmente calde o fredde, prima di accendere l'apparecchio attendere che la temperatura all'interno dell'auto si sia stabilizzata.

Identificazione dei componenti

Finestra del display

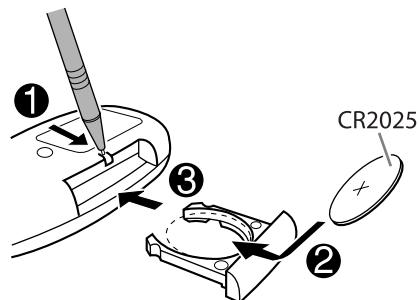


- 1 Tasti ▲ (su) / ▼ (giù)
- 2 Tasto T/P TP/PTY (programma sul traffico / tipo di programma)
- 3 Tasto D DISP (display)
- 4 Tasto S SEL (selezione)
- 5 • Selettore di comando
 - Tasto ϕ /I ATT (attesa/accensione attenuatore)
- 6 Finestra del display
- 7 Sensore telecomando
 - *NON esporre il sensore del telecomando a luce diretta intensa quale ad esempio la luce diretta del sole o un'illuminazione artificiale.*
- 8 Tasto ▲ (espulsione)
- 9 Tasti ∇ | \ll / \gg | \blacktriangle
- 10 Tasto \blacktriangle (rilascio pannello di comando)
- 11 Tasto SOURCE
- 12 Tasto BAND
- 13 Tasti numerici
- 14 Tasto EQ (equalizzatore)
- 15 Tasto MO (mono)
- 16 Tasto SSM (Strong-station Sequential Memory)
- 17 Tasto RPT (ripeti)
- 18 Tasto RND (casuale)
- 19 Tasto M MODE
- 20 Jack di ingresso AUX (ausiliario)

Finestra del display

- 21 Display principale
- 22 Spie di informazioni del disco—TAG (Tag ID3), (cartella), (traccia/file)
- 23 Spia EQ (equalizzatore)
- 24 Spie della modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato)—ROCK, CLASSIC, POPS, HIP HOP, JAZZ, USER
 - funziona anche come indicatore del conteggio alla rovescia e e del livello durante la riproduzione (vedere pagina 16).
- 25 Spie di ricezione radio—ST (stereo), MO (mono)
- 26 Indicatori del tipo di disco—WMA, MP3
- 27 Indicatori della sorgente di riproduzione—CH: *Si accende solo quando CD-CH è selezionato come sorgente di riproduzione.*
DISC: *Si accende per il lettore CD in plancia.*
- 28 Spie RDS—TP, PTY, AF, REG
- 29 Modalità di riproduzione / indicatore opzione—RND (casuale), (disco), (cartella), RPT (ripeti)
- 30 Spia LOUD (sonorità)
- 31 Display sorgente / Spia livello volume
- 32 Spia Tr (traccia)

Installazione della batteria al litio (CR2025)

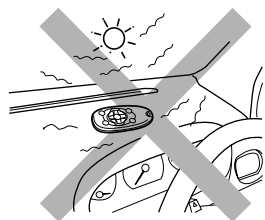


Puntare il telecomando direttamente verso il sensore sull'unità. Assicurarsi che non esistano ostacoli sul cammino del raggio infrarosso.

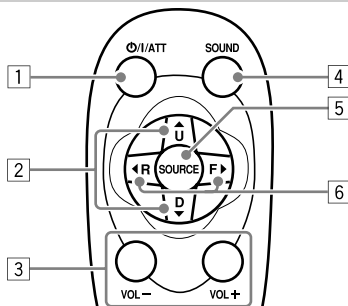
Avviso:

- Non installare batterie diverse dal tipo CR2025 o equivalente, altrimenti potrebbero esplodere.
- Riporre la batteria in un luogo non raggiungibile da bambini per evitare rischi di incidente.
- Per impedire il surriscaldamento, lo scoppio o l'incendio della batteria:
 - Non ricaricare, creare corto circuiti, smontare o riscaldare la batteria e non smaltirla nel fuoco.
 - Non conservare la batteria assieme a materiali metallici.
 - Non forare la batteria tramite oggetti appuntiti o strumenti simili.
 - Avvolgere la batteria in nastro isolante quando viene smaltita o conservata a parte.

Attenzione:



Elementi e caratteristiche principali



- 1 Tasto **I/ATT** (attesa/accensione/attenuatore)
 - Accende l'unità se viene premuto brevemente o attenua il suono quando l'unità è accesa.
 - Se viene tenuto premuto, spegne l'unità.
- 2 Tasti **▲ U** (su) / **D** (giù) **▼**
 - Consente di modificare le bande FM/AM/DAB solo mediante **▲ U**.
 - Consente di modificare le stazioni (o i servizi) predefiniti solo mediante **D ▼**.
 - Cambia cartella nei dischi MP3/WMA.
 - Durante la riproduzione di un disco MP3 su un CD changer compatibile con il formato MP3:
 - Se viene premuto brevemente, cambia il disco.
 - Se viene tenuto premuto, cambia la cartella.
- 3 Tasti **VOL -** / **VOL +**
 - Regolano il livello del volume.
- 4 Tasto **SOUND**
 - Seleziona la modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato).
- 5 Tasto **SOURCE**
 - Seleziona la sorgente.
- 6 Tasti **◀ R** (indietro) / **F** (avanti) **▶**
 - Se viene premuto brevemente, viene effettuata la ricerca delle stazioni (o i servizi).
 - Se viene tenuto premuto, viene effettuata la ricerca dei gruppi di frequenze.
 - Se viene tenuto premuto, la traccia avanza o retrocede.
 - Consente di modificare le tracce del disco se premuto brevemente.

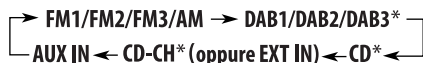
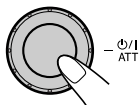
L'unità è predisposta per l'utilizzo con il telecomando da volante.

- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

Operazioni preliminari

Operazioni di base

- 1 Accendere l'unità.



- Selezionare "CD-CH" se si usa un iPod® Apple o un lettore D. JVC (vedere pagina 17).

iPod è un marchio di fabbrica di Apple Computer, Inc. registrato negli USA e in altri paesi.

* Non è possibile selezionare queste sorgenti se non sono pronte.

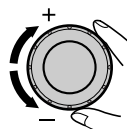
- 3 • Per il sintonizzatore FM/AM



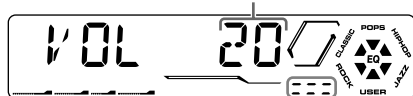
- Per il sintonizzatore DAB



- 4 Regolare il volume.



Viene visualizzato il livello del volume.

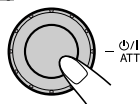


Spia livello volume

- 5 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere le pagine 13 e 14).

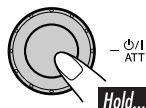
Per escludere il volume immediatamente

(ATT)



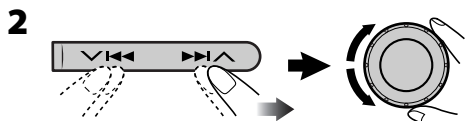
Per ripristinare il suono, premere di nuovo.

Per spegnere l'impianto



Impostazioni di base

- Fare riferimento anche a "Impostazioni generali — PSM", alle pagine 14 - 16.



- 1 Annullamento della demo del display

Selezionare "DEMO," quindi "DEMO OFF."

- 2 Impostazione dell'orologio

Selezionare "CLOCK H" (ora), quindi regolare l'ora.

Selezionare "CLOCK M" (minuti), quindi regolare i minuti.

Selezionare "24H/12H," quindi "24H" (ore) o "12H" (ore).

- 3 Terminare la procedura.

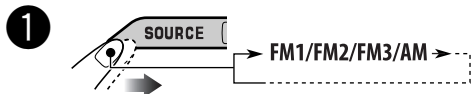


Per controllare l'ora mentre l'unità è spenta

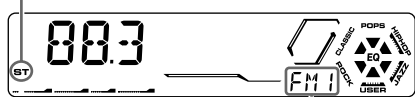


Operazioni con la radio

Se la ricezione di una trasmissione FM stereo è disturbata

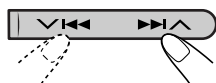


Si illumina durante la ricezione di una trasmissione FM stereo con segnale sufficientemente forte.



Viene visualizzata la banda selezionata.

3 Iniziare la ricerca di una stazione.

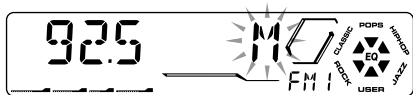
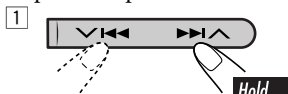


Quando viene ricevuta una stazione, la ricerca viene terminata.

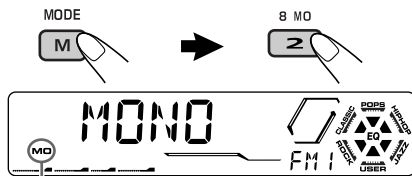
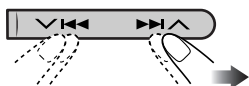
Per terminare la ricerca, premere nuovamente lo stesso pulsante.

Per sintonizzarsi su una stazione manualmente

Al punto 3 precedente...



2 Selezionare le frequenze della stazione desiderata.



Si accende quando è stata attivata la modalità mono.

La ricezione viene migliorata, ma verrà perso l'effetto stereo.

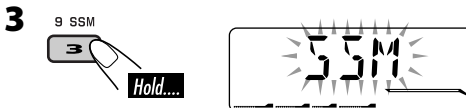
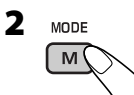
Per ripristinare l'effetto stereo, ripetere la stessa procedura. Sul display viene visualizzato "MONO OFF" e l'indicatore MO si spegne.

Memorizzazione di stazioni in memoria

È possibile impostare 6 stazioni predefinite per ciascuna banda.

■ Preimpostazione automatica delle stazioni FM—SSM (Strong-station Sequential Memory)

1 Selezionare la banda FM (FM1 - FM3) nella quale si desidera memorizzare le stazioni.

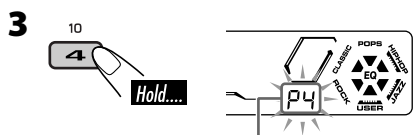
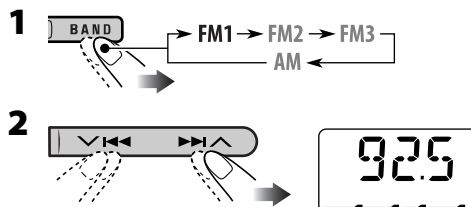


"SSM" lampeggia e scompare una volta terminata la fase di preimpostazione automatica.

Viene effettuata la ricerca e la memorizzazione automatica delle stazioni FM locali che emettono i segnali di maggiore intensità, per la banda FM.

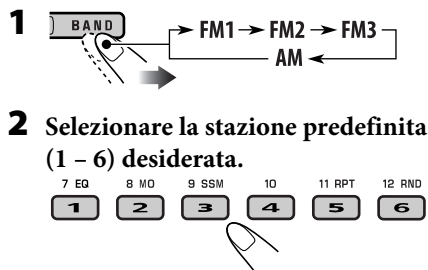
Impostazione predefinita manuale

Es.: Memorizzazione di una stazione FM sui 92,5 MHz nel numero predefinito 4 della banda FM1.



Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

Ascolto di una stazione predefinita



Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione FM (non RDS) o AM

- Per le stazioni RDS FM, vedere a pagina 10.



Operazioni RDS FM

Funzioni possibili con RDS

Il sistema RDS (Radio Data System) consente alle stazioni FM di trasmettere un segnale supplementare oltre ai normali segnali del programma.

Con la ricezione dei dati RDS, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Ricerca dei tipi di programma (PTY) (vedere di seguito)
- Ricezioni in TA (Traffic Announcement) e PTY standby (vedere le pagine 9 e 15)
- Tracking automatico dello stesso programma (Network-Tracking Reception) (vedere a pagina 10)
- Ricerca programma (vedere a pagina 15)

Ricerca del programma RDS FM preferito

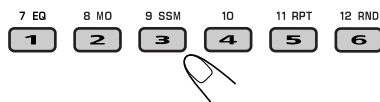
È possibile sintonizzarsi su una stazione che trasmette il programma preferito effettuando la ricerca di un codice PTY.

- Per memorizzare i tipi di programmi preferiti, vedere pagina 9.



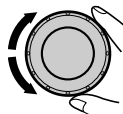
Viene visualizzato l'ultimo codice PTY.

2 Selezionare uno dei tipi di programmi preferiti.

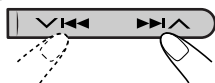


oppure

Selezionare uno dei codici PTY (vedere pagina 10).



3 Avviare la ricerca del programma preferito.



Se una stazione trasmette un programma con lo stesso codice PTY selezionato, l'unità viene sintonizzata su tale stazione.

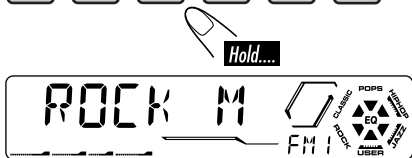
Memorizzazioni dei programmi preferiti

È possibile memorizzare sei tipi di programma preferiti.

Tipi di programma predefiniti nei tasti numerici (1 - 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

- 1 Selezionare un codice PTY (vedere pagina 8).
- 2 Selezionare il numero predefinito (1 - 6) in cui effettuare la memorizzazione.



Es.: È stato selezionato "ROCK M"

- 3 Ripetere i punti 1 e 2 per memorizzare altri codici PTY in altri numeri predefiniti.
- 4 Terminare la procedura.



Uso della ricezione in standby

Ricezione TA Standby

La ricezione in TA Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui notiziari di informazione sul traffico (TA) da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

Il volume passa al livello di volume TA predefinito (vedere a pagina 15).

Per attivare la ricezione in TA Standby



La spia TP (Traffic Programme) si accende o lampeggia.

- Se la spia TP si accende, la ricezione in TA Standby è attiva.
- Se la spia TP lampeggia, la ricezione in TA Standby non è ancora attiva. (Questo si verifica quando si ascolta una stazione FM senza i segnali RDS richiesti per la ricezione in TA Standby).

Per attivare la ricezione in TA Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia TP terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in TA Standby



La spia TP si spegne.

Ricezione in PTY Standby

La ricezione in PTY Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui programmi PTY preferiti da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

Per attivare e selezionare il codice PTY preferito per la ricezione in PTY standby, vedere pagina 15.

La spia PTY si accende o lampeggia.

- Se la spia PTY si accende, la ricezione in PTY Standby è attiva.
- Se la spia PTY lampeggia, la ricezione in PTY Standby non è ancora attiva. Per attivare la ricezione in PTY Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia PTY terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in PTY Standby, selezionare "OFF" per il codice PTY (vedere pagina 15). La spia PTY si spegne.

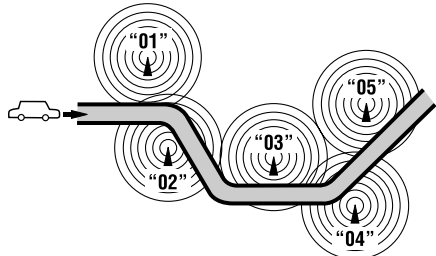
Tracking dello stesso programma— Network-Tracking Reception

Quando si viaggia in un'area in cui la ricezione FM non è sufficiente, questa unità si sintonizza automaticamente su un'altra stazione RDS FM della stessa rete che trasmetta lo stesso programma con segnali di intensità maggiore (vedere l'illustrazione seguente).

Al momento della consegna, è attivata la funzione Network-Tracking Reception.

Per modificare la funzione Network-Tracking Reception, vedere "AF-REG" a pagina 15.

Programmare una trasmissione su diverse aree di frequenza (01 – 05)



Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione RDS FM



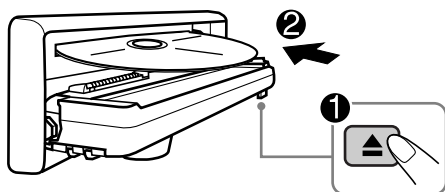
Nome della stazione (PS)
→ frequenza della stazione
→ Tipo di programma (PTY)
→ Orologio → (torna all'inizio)

Codici PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musica), ROCK M (musica), EASY M (musica), LIGHT M (musica), CLASSICS, OTHER M (musica), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musica), OLDIES, FOLK M (musica), DOCUMENT

Operazioni con i dischi

Riprodurre un disco nell'unità principale



Tutte le tracce verranno riprodotte ripetutamente finché non si cambia sorgente o si espelle il disco.

Per interrompere l'ascolto ed espellere il disco

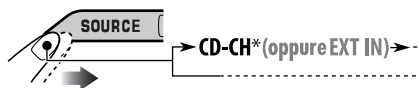


Riprodurre un disco nel CD changer

Tutti i dischi nel caricatore verranno riprodotti continuamente finché non viene cambiata la sorgente.

- La riproduzione si interrompe anche quando si espelle il caricatore.

1



* Se l'impostazione "EXT IN" è stata modificata su "EXT IN" (vedere pagina 16), non è possibile selezionare il CD changer.

Fare riferimento anche a pagina 17

quando si usa un iPod o un lettore D. JVC.

2

Selezionare un disco.

Per i dischi dal numero 01 al 06:



Per i dischi dal numero 07 al 12:



Informazioni sulle tracce MP3 e WMA

Le “tracce” (i termini “file” e “traccia” vengono utilizzati alternativamente) MP3 e WMA vengono registrate nelle “cartelle”.

Informazioni sulla CD changer

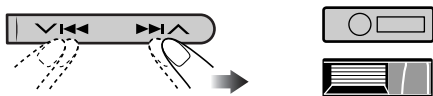
È consigliato l'utilizzo di un CD changer JVC compatibile con il formato MP3 con l'unità.

- È inoltre possibile collegare altri CD changer serie CH-X (ad eccezione dei modelli CH-X99 e CH-X100). Queste unità non sono compatibili con dischi MP3.
- Il CD changer non consente la riproduzione di dischi WMA.
- Non è possibile usare CD changer serie KD-MK con questa unità.
- Le informazioni sul disco contenute nel CD Text vengono visualizzate quando si collega un CD changer JVC compatibile con il CD Text.
- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).



Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia



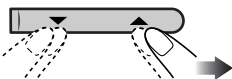
Per passare alle tracce precedenti o successive



Per passare alle cartelle precedenti o successive (solo per dischi MP3 o WMA)

Per dischi MP3:  

Per dischi WMA: 



Per individuare direttamente una traccia (per CD) o cartella (per dischi MP3 o WMA) particolare



Per selezionare un numero compreso tra 01 – 06:

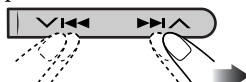


Per selezionare un numero compreso tra 07 – 12:



- Per poter cercare nelle cartelle dei dischi MP3/WMA, occorre che il nome delle cartelle inizi con un numero di 2 cifre (01, 02, 03, ecc.)

- Per selezionare una traccia specifica in una cartella (per dischi MP3 o WMA):



Altre funzioni principali

■ Saltare rapidamente una traccia durante la riproduzione



Possibile solo su CD changer compatibile con MP3 JVC

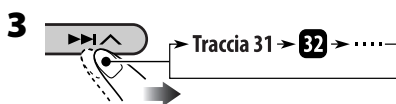
- Per i dischi MP3 o WMA, è possibile saltare una traccia all'interno della stessa cartella.

Es.: Per selezionare la traccia 32 durante la riproduzione della traccia 6



Ad ogni pressione del tasto è possibile saltare 10 tracce.

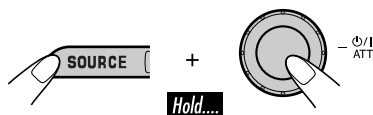
- Dopo l'ultima traccia, viene selezionata la prima traccia e viceversa.



■ Blocco dell'espulsione disco



È possibile bloccare un disco nel vano di caricamento.



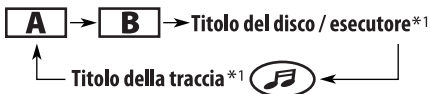
Per annullare il blocco, ripetere la stessa procedura.



Modifica delle informazioni sul display



■ Durante la riproduzione di un CD audio o un CD Text



■ Durante la riproduzione di un disco MP3 o WMA*2

- Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG ON" (vedere a pagina 16)



- Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG OFF"



- A** : Tempo di riproduzione trascorso con il numero della traccia corrente
- B** : Orologio con il numero della traccia corrente

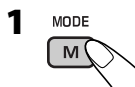
*1 Se il disco corrente è un CD audio, viene visualizzato "NO NAME".

*2 Solo per il lettore CD in plancia.

*3 Se un file MP3/WMA non dispone di tag ID3, vengono visualizzati i nomi della cartella e del file. In questo caso la spia TAG non viene accesa.

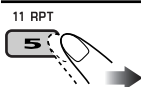
Selezione delle modalità di riproduzione

È possibile utilizzare solo una delle seguenti modalità di riproduzione alla volta.



2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.

■ Riproduzione ripetuta



Modalità	Riproduzione ripetuta
TRK RPT	: Traccia in riproduzione.
FLDR RPT*1	: Tutte le tracce della cartella corrente.
DISC RPT*2	: Tutte le tracce del disco corrente.
RPT OFF	: Annulla.

■ Riproduzione casuale



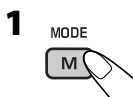
Modalità	Riproduzione casuale
FLDR RND*1	: Tutte le tracce della cartella corrente, quindi le tracce della cartella successiva e così via.
DISC RND	: Tutte le tracce del disco corrente.
MAG RND*2	: Tutte le tracce di tutti i dischi nel caricatore.
RND OFF	: Annulla.

*1 Solo durante la riproduzione di un disco MP3 o WMA.

*2 Solo mentre è in corso la riproduzione di un disco nel CD changer.

Regolazioni del suono

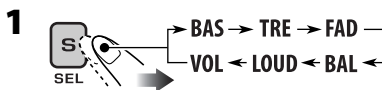
È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione (C-EQ: equalizzatore personalizzato).



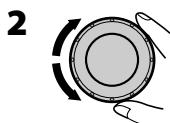
Valori predefiniti	BAS (bassi)	TRE (alti)	LOUD (sonorità)
Indicazione (Per)			
USER (Suono neutro)	00	00	OFF
ROCK (Musica rock o disco)	+03	+01	ON
CLASSIC (Musica classica)	+01	-02	OFF
POPS (Musica leggera)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Musica funk o rap)	+02	00	ON
JAZZ (Musica jazz)	+02	+03	OFF

Regolazione del suono

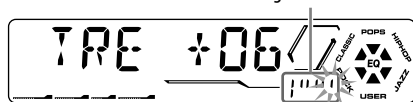
È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione.



Continua....



Le indicazioni disponibili cambiano mentre viene regolato il livello.



Es.: È stato selezionato "TRE"

Indicazione [Gamma]

BAS*¹ (bassi)

Per regolare le frequenze basse.
[von -06 bis +06]

TRE*¹ (alti)

Per regolare le frequenze alte.
[von -06 bis +06]

FAD*² (affievolimento)

Per regolare la compensazione dei diffusori anteriori e posteriori. [R06 bis F06]

BAL (compensazione)

Per regolare la compensazione dei diffusori di destra e di sinistra. [L06 bis R06]

LOUD*¹ (sonorità)

Per aumentare le frequenze basse e alte in modo da ottenere un suono ben bilanciato a un livello di volume basso.
[LOUD ON o LOUD OFF]

VOL (volume)

Regolare il volume. [Da 00 a 30 o 50*³]

*¹ Quando si regolano le frequenze basse, le frequenze alte o la sonorità, la regolazione effettuata viene memorizzata per la modalità sonora selezionata (C-EQ), inclusa la modalità "USER".

*² Se vi sono due diffusori, impostare il livello dell'affievolimento su "00".

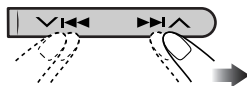
*³ Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore (per ulteriori informazioni vedere pagina 16).

Impostazioni generali — PSM

È possibile modificare le opzioni della modalità di impostazione preferita (PSM, Preferred Setting Mode) illustrate nella tabella seguente.

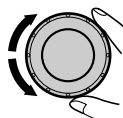


2 Selezionare un'opzione PSM.



Es.: È stato selezionato "DIMMER"

3 Regolare l'opzione PSM selezionata.



4 Ripetere i punti 2 e 3 per regolare gli altri componenti PSM, se necessario.

5 Terminare la procedura.



Indicazioni	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
DEMO Demo del display	DEMO ON : [Valore predefinito]; La demo del display viene attivata automaticamente se non vengono effettuate operazioni per circa 20 secondi, [6]. DEMO OFF : Annulla.
CLOCK H Regolazione ora	0 – 23 (1 – 12), [6] [Valore predefinito: 0 (0:00)]
CLOCK M Regolazione minuti	00 – 59, [6] [Valore predefinito: 00 (0:00)]
24H/12H Modo di visualizzazione dell'ora	12H ⇄ 24H, [6] [Valore predefinito: 24H]
CLK ADJ Regolazione orologio	AUTO : [Valore predefinito]; L'orologio incorporato viene regolato automaticamente utilizzando i dati CT (Clock Time) in arrivo con il segnale RDS. OFF : Annulla.
AF-REG *5 Frequenza alternativa/ ricezione regionale	Quando i segnali ricevuti dalla stazione FM RDS o il servizio DAB sono deboli... AF : [Valore predefinito]; L'unità viene commutata su un'altra stazione (o servizio) (è possibile che il programma sia diverso da quello ricevuto correntemente), [10, 19]. • Si accende la spia AF. AF REG : L'unità viene commutata su un'altra stazione che trasmette lo stesso programma. • Si accendono le spie AF e REG. OFF : Annulla (non selezionabile quando "DAB AF" è impostato su "AF ON").
PTY-STBY *5 PTY Standby	Attiva la ricezione in PTY Standby con uno dei codici PTY, [9]. OFF [Valore predefinito] → codici PTY, [10] → (torna all'inizio)
TA VOL Volume dei notiziari di informazione sul traffico	[Valore predefinito: VOL 15]; VOL 00 — VOL 30 o 50*4, [9]
P-SEARCH *5 Ricerca programma	ON : Grazie ai dati AF, l'unità si sintonizza su un'altra frequenza che trasmette lo stesso programma della stazione RDS predefinita nel caso in cui il segnale di quest'ultima risulti insufficiente. OFF : [Valore predefinito]; Annulla.
DAB AF *6 Ricerca frequenza alternativa	AF ON : [Valore predefinito]; Tracking del programma traservizi DAB e stazioni FM RDS, [10, 19]. AF OFF : Annulla.

*4 Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore.

*5 Solo per stazioni FM RDS.

*6 Visualizzato solo quando il sintonizzatore DAB è collegato.

Indicazioni	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
DAB VOL *1 Regolazione volume DAB	È possibile regolare il volume (VOL -12 — VOL +12) del sintonizzatore DAB per adattarlo a quello delle stazioni FM e memorizzare tale impostazione. [Valore predefinito: VOL 00]
LEVEL Livello audio	ON : [Valore predefinito]; Attiva la visualizzazione della spia del livello audio. OFF : Annulla; viene mostrata la spia della modalità sonora.
DIMMER Oscuratore graduale	AUTO : [Valore predefinito]; Quando si accendono le luci del veicolo, la luce del display si attenua. ON : Attiva l'oscuratore graduale. OFF : Annulla.
TEL Esclusione dell'audio	MUTING 1/MUTING 2 : Selezionare una delle due opzioni per escludere l'audio durante l'utilizzo del telefono cellulare. OFF : [Valore predefinito]; Annulla.
SCROLL *2 Scroll	ONCE : [Valore predefinito]; Scorre una volta attraverso le informazioni del disco. AUTO : Ripete lo scorrimento (a intervalli di 5 secondi). OFF : Annulla. • Se viene premuto D DISP per più di un secondo è possibile ottenere lo scorrimento del display indipendentemente dall'impostazione.
EXT IN *3 Ingresso esterno	CHANGER : [Valore predefinito]; Per utilizzare un CD changer JVC, [10], un iPod Apple, un lettore D. JVC, [17], e/o un sintonizzatore DAB, [18]. EXT IN : Per utilizzare un altro componente esterno, [17].
AUX ADJ Regolazione del livello di ingresso ausiliario	A.ADJ 00 – A.ADJ 05 : Regolare il livello di ingresso ausiliario in modo da evitare aumenti improvvisi del livello di uscita quando si cambia la sorgente da un componente esterno collegato all'ingresso AUX del pannello di comando. [Valore predefinito: A.ADJ 00]
TAG DISP Visualizzazione tag	TAG ON : [Valore predefinito]; Mostra il tag ID3 durante la riproduzione di tracce MP3/WMA, [12]. TAG OFF : Annulla.
AMP GAIN Comando di uscita dell'amplificatore	È possibile modificare il livello massimodel volume di questa unità. LOW PWR : VOL 00 – VOL 30 (Selezionare questa opzione se la potenza massima dell' diffusore è inferiore a 50 W, al fine di evitarne il danneggiamento). HIGH PWR : [Valore predefinito]; VOL 00 – VOL 50

*1 Visualizzato solo quando il sintonizzatore DAB è collegato.

*2 Alcuni caratteri o simboli non verranno visualizzati sul display correttamente (oppure verranno cancellati).

*3 Viene visualizzato solo quando è selezionata una delle seguenti sorgenti—FM, AM, CD, o AUX IN.

Operazioni con il componente esterno

È possibile collegare un componente esterno a...

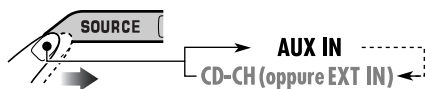
- Un ingresso del CD changer sul lato posteriore tramite:
 - Adattatore per ingresso linea KS-U57 (non fornito in dotazione) o adattatore per ingresso AUX (ausiliario) KS-U58 (non fornito in dotazione) per ogni altro componente (eccetto iPod e D. player).
 - Adattatore d'interfaccia per iPod®—KS-PD100 (non in dotazione) per controllare l'iPod.
 - Adattatore di interfaccia per lettore D.—KS-PD500 (non in dotazione) per controllare un lettore D.
- Ingresso AUX (ausiliario) del pannello di comando.

Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

Collegamento di un componente esterno all'ingresso AUX



- 1 Per selezionare il componente esterno collegato a...
 - Jack di ingresso AUX

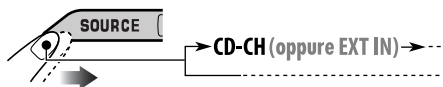


- Ingresso del CD changer sul lato posteriore tramite KS-U57 o KS-U58

Se "EXT IN" non viene visualizzato, vedere pagina 16 e selezionare l'ingresso esterno ("EXT IN").

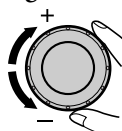


- Ingresso del CD changer sul lato posteriore tramite l'adattatore di interfaccia per iPod—KS-PD100 o per lettore D.—KS-PD500



- 2 Accendere il componente collegato e avviare la riproduzione della sorgente.

- 3 Regolare il volume.



- 4 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere le pagine 13 e 14).

Per controllare l'ora mentre si ascolta un componente esterno



AUX IN, EXT IN, oppure CD-CH* ↔ Orologio

* Per maggiori informazioni, vedere "Durante la riproduzione di un disco MP3 o WMA" a pagina 12.

Funzionamento del sintonizzatore DAB

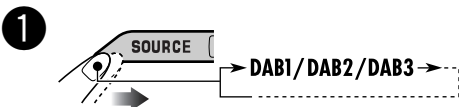
Informazioni sul sistema DAB

Il sistema DAB (Digital Audio Broadcasting) può assicurare una qualità audio digitale senza interferenze fastidiose e distorsioni di segnale. Inoltre può contenere testo, immagini e dati. Durante la trasmissione il DAB combina diversi programmi (chiamati "servizi") per formare un "gruppo". In aggiunta, ciascun "servizio", denominato "servizio primario", può essere suddiviso nei propri componenti (denominati "servizi secondari"). Un tipico gruppo dispone di 6 o più trasmissioni di programmi (servizi) contemporaneamente. Una volta collegato il sintonizzatore DAB, questa unità offre le funzioni seguenti:

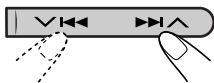
- Eseguire il tracking automatico dello stesso programma—Ricezione frequenze alternative (vedere "DAB AF" a pagina 15).

È consigliato l'uso del sintonizzatore (Digital Audio Broadcasting) KT-DB1000 con questa unità. Se si dispone di un altro sintonizzatore DAB, contattare il rivenditore JVC di prodotti audio per automobili.

- Fare riferimento anche alle Istruzioni fornite con il sintonizzatore DAB.



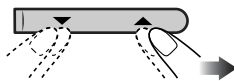
3 Avviare la ricerca di un gruppo.



La ricerca termina alla ricezione di insieme.

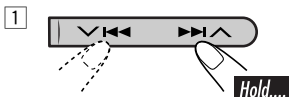
Per terminare la ricerca, premere nuovamente lo stesso pulsante.

4 Selezionare un servizio (primario o secondario) da ascoltare.

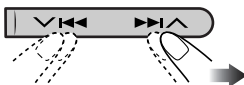


Per sintonizzarsi su un gruppo manualmente

Avviare la ricerca di un gruppo, come nella fase **3** nella colonna di sinistra...



2 Selezionare il gruppo di frequenze desiderato.



Memorizzazione di servizi DAB

È possibile impostare 6 servizi DAB (primari) per ciascuna banda.

1 Selezionare il servizio desiderato (vedere le fasi da **1** a **4** sopra).

2 Selezionare il numero predefinito (1 - 6) in cui effettuare la memorizzazione.



Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

Sintonizzazione su un servizio DAB predefinito



- 2 **Selezionare il numero di servizio (primario) DAB predefinito (1 a 6) desiderato.**



Se il servizio primario selezionato dispone di qualche servizio secondario, premendo di nuovo lo stesso pulsante si sintonizzano i servizi secondari.

Tracking dello stesso programma —Ricezione frequenze alternative

Attivando la Ricezione frequenze alternative è possibile continuare ad ascoltare lo stesso programma.

- **Durante la ricezione di un servizio DAB:**
Quando si viaggia in un'area in cui non è possibile ricevere un servizio, l'unità si sintonizza automaticamente su un altro gruppo o stazione FM RDS che trasmette lo stesso programma.
- **Durante la ricezione di una stazione FM RDS:**
Quando si viaggia in un'area in cui un servizio DAB sta trasmettendo lo stesso programma della stazione RDS FM, l'unità si sintonizza automaticamente sul servizio DAB.

La Ricezione frequenze alternative è attivata per impostazione di fabbrica.

Per disattivare la Ricezione frequenze alternative, vedere pagina 15.

Per modificare le informazioni sul display durante la sintonizzazione di un gruppo



Nome servizio → Nome gruppo → Numero canale → Frequenza → Orologio → (di nuovo all'inizio)

Ulteriori informazioni sull'unità

Operazioni di base

Accensione l'unità

- È inoltre possibile accendere l'unità premendo SOURCE. Se la sorgente è pronta, inizia anche la riproduzione.

Spegnimento dell'alimentazione

- Se viene spenta l'alimentazione durante l'ascolto, alla successiva accensione la riproduzione del disco inizierà dal punto in cui è terminata la riproduzione.

Selezione la sorgente

- Non è possibile selezionare "CD" quando nell'unità non è presente nessun disco.
- "CD-CH" o "DAB" non possono essere selezionati quando il componente target non è collegato.

Operazioni con il sintonizzatore

Memorizzazione di stazioni in memoria

- Durante la ricerca SSM...
 - Tutte le stazioni memorizzate in precedenza vengono cancellate e viene effettuata la memorizzazione di nuove stazioni.
 - Le stazioni ricevute vengono preimpostate dal numero 1 (frequenza minore) al numero 6 (frequenza maggiore).
 - Al termine della reimpostazione SSM, viene effettuata la sintonizzazione automatica sulla stazione memorizzata nel pulsante numero 1.
- Quando viene memorizzata una stazione manualmente, la stazione preimpostata in precedenza viene cancellata quando la nuova stazione viene memorizzata nello stesso numero di pulsante.

Operazioni RDS FM

- La funzione Network-Tracking Reception richiede due tipi di segnali RDS per funzionare correttamente, ovvero i segnali PI (Programme Identification) e AF (Alternative Frequency). Se la ricezione di tali dati non è corretta, la Network-Tracking Reception non funzionerà correttamente.

Continua....

- Quando inizia la ricezione in TA standby di un programma sul traffico (TA), il volume TA (TA VOL) passa automaticamente al livello predefinito.
- Quando la funzione Ricezione Frequenza Alternativa è attivata (con AF selezionata), viene attivata automaticamente anche la funzione Network-Tracking Reception. Allo stesso modo, la funzione Network-Tracking Reception non può essere disattivata senza disattivare la Ricezione frequenze alternative (vedere pagina 15).
- Per ulteriori informazioni sul sistema RDS, visitare il sito Web all'indirizzo «<http://www.rds.org.uk>».

Operazioni con i dischi

Avvertenza per la riproduzione di DualDisc

- Il lato non DVD di un “DualDisc” non è conforme allo standard “Compact Disc Digital Audio”. Pertanto, non è consigliato l'utilizzo di un lato non DVD di un DualDisc con questo prodotto.

Generali

- Questa unità è stata progettata per riprodurre CD/CD Text e CD-R (registrabili)/CD-RW (riscrivibili) in formato CD audio (CD-DA), MP3 e WMA.
- Quando è stato caricato un disco, selezionando “CD” come sorgente di riproduzione viene avviata la riproduzione del disco.

Inserimento di un disco

- Quando si inserisce un disco dal lato sbagliato, “PLEASE” e “EJECT” vengono visualizzati alternatamente sul display. Per espellere il disco, premere ▲.
- Non inserire dischi da 8 cm (CD singoli) e dischi con forme inusuali (cuori, fiori, ecc.) nel vano di caricamento.

Riprodurre un disco

- Durante le operazioni di avanzamento o riavvolgimento rapido di una traccia MP3 o WMA, il suono sarà trasmesso in modo intermittente.

Riproduzione di CD-R o CD-RW

- Utilizzare esclusivamente CD-R o CD-RW “finalizzati”.
- L'unità può riprodurre solo file uguali a quelli rilevati per primi se un disco include sia file CD audio (CD-DA) che MP3/WMA.
- L'unità può riprodurre dischi a più sessioni, ma eventuali sessioni non chiuse verranno ignorate durante la riproduzione.
- La riproduzione di CD-R o CD-RW può essere impedita dalle caratteristiche del CD e dai seguenti motivi:
 - Il CD è sporco o graffiato.
 - Si è condensata umidità sulla lente all'interno dell'unità.
 - La lente all'interno dell'unità è sporca.
 - CD-R/CD-RW in cui i file sono stati scritti con il metodo “Packet Write”.
 - Condizioni non corrette di registrazione (dati mancanti, ecc.) o del supporto (macchie, graffi, pieghe, ecc.).
- I CD-RW richiedono tempi di lettura più lunghi in quanto la riflettanza è inferiore rispetto ai normali CD.
- Non utilizzare i seguenti CD-R o CD-RW:
 - CD con adesivi, etichette o sigilli di protezione incollati sulla superficie.
 - CD sui quali è possibile stampare l'etichetta direttamente sulla superficie tramite una stampante a getto d'inchiostro.

L'utilizzo di tali dischi in condizioni di elevata temperatura o umidità può causare malfunzionamenti o danni ai dischi.

Riproduzione di un disco MP3/WMA

- L'unità consente la riproduzione di file MP3/WMA con estensione <.mp3> o <.wma> (la distinzione tra lettere maiuscole e minuscole è ininfluente).
- L'unità consente di visualizzare nomi di album e artisti (esecutori), oltre a tag ID3 (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.
- L'unità può gestire solo caratteri a un byte. Non è quindi possibile visualizzare correttamente altri tipi di carattere.
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
 - Velocità in bit: 8 kbps — 320 kbps
 - Frequenza di campionamento: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (per MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (per MPEG-2)
 - Formato disco: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nomi lunghi di Windows
- Il numero massimo di caratteri per i nomi di file/cartella varia in base ai formati di disco utilizzati (include 4 caratteri di estensione ovvero <.mp3> o <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: fino a 12 caratteri
 - ISO 9660 Level 2: fino a 31 caratteri
 - Romeo*: fino a 128 (72) caratteri
 - Joliet*: fino a 64 (36) caratteri
 - Nomi lunghi di Windows*: fino a 128 (72) caratteri

* *Il numero tra parentesi rappresenta il numero massimo di caratteri per nomi di file/cartella nel caso in cui il numero totale di file e cartelle sia 313 o più.*
- L'unità può riconoscere un totale di 512 file o 200 cartelle e fino a 8 gerarchie.
- L'unità è in grado di riprodurre file registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).
Nei file registrati nel formato VBR è presente una discrepanza nella visualizzazione del tempo trascorso e non mostrano quindi il tempo trascorso effettivo. Questa differenza diventa evidente specialmente con l'esecuzione della funzione di ricerca.

- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
 - File MP3 codificati nei formati MP3i e MP3 PRO.
 - File MP3 codificati in formati non adatti.
 - File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.
 - File WMA codificati nei formati senza perdita di informazioni, professionali e vocali.
 - File WMA non basati sul formato Windows Media® Audio.
 - File WMA formattati con protezione da copia tramite DRM.
 - File contenenti dati in formati quali WAVE, ATRAC3, ecc.
- La funzione di ricerca funziona ma la velocità di ricerca non è costante.

Modificare la sorgente

- Se la sorgente viene modificata, la riproduzione si interrompe (senza espulsione del disco). Quando viene nuovamente selezionata la sorgente "CD", la riproduzione del disco ricomincia dal punto in cui era stata precedentemente interrotta.

Espulsione di un disco

- Se il disco espulso non viene rimosso entro 15 secondi, verrà nuovamente inserito nel vano di caricamento automaticamente per proteggerlo dalla polvere. (La riproduzione non verrà avviata).

Impostazioni generali — PSM

- Se viene modificata l'impostazione "AMP GAIN" da "HIGH PWR" a "LOW PWR" quando il livello del volume è impostato su un valore maggiore rispetto a "VOL 30", l'unità cambia automaticamente il livello del volume impostandolo su "VOL 30".

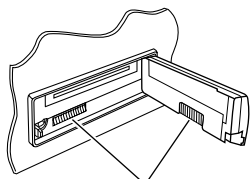
Funzionamento del sintonizzatore DAB

- È possibile preimpostare solo i servizi DAB prima anche se si memorizza un servizio secondario.
- Un servizio DAB precedentemente reimpostato viene cancellato quando si memorizza un nuovo servizio DAB nello stesso numero.

Manutenzione

Pulizia dei connettori

Il rilascio frequente del pannello di comando comporta un deterioramento dei connettori. Per ridurre al minimo questa possibilità, pulire periodicamente i connettori con uno strofinaccio o un panno di cotone inumidito con alcol, facendo attenzione a non danneggiare i connettori.



Connettori

Formazione di umidità

L'umidità può condensarsi sulla lente all'interno del lettore CD nei seguenti casi:

- A seguito dell'accensione del riscaldamento nella macchina.
- Se all'interno della macchina diventa molto umido.

Se ciò dovesse accadere, il lettore CD potrebbe non funzionare correttamente. In questo caso, espellere il disco e lasciare l'unità accesa per alcune ore finché l'umidità evapora.

Come maneggiare i dischi

Quando viene estratto un disco dalla confezione, premere il supporto centrale della custodia e alzare il disco afferrandolo per i bordi.

- Afferrare sempre il disco per i bordi. Non toccare la superficie di registrazione.

Quando viene riposto un disco nella confezione, inserirlo delicatamente nel supporto centrale (con la superficie stampata rivolta verso l'alto).

- Assicurarsi di riporre i dischi nelle confezioni dopo l'uso.

Supporto centrale



Per mantenere il disco pulito

È possibile che i dischi sporchi non vengano eseguiti correttamente. Se un disco si sporca, pulirlo con un movimento diretto dal centro verso il bordo utilizzando un panno morbido.



- Non utilizzare solventi (ad esempio, prodotti convenzionali per la pulizia dei dischi, spray, diluenti, benzina ecc.) per pulire i dischi.

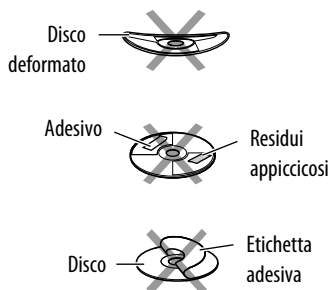
Per riprodurre dischi nuovi

È possibile che attorno ai bordi interni ed esterni dei dischi nuovi siano presenti macchie ruvide. Se si utilizzano dischi di questo tipo, l'unità potrebbe rifiutarli.



Per pulire questo tipo di macchie ruvide, strofinare i bordi con una matita, una penna a sfera o altro oggetto simile.

Non utilizzare i dischi seguenti:



Guida e rimedi in caso di problemi di funzionameto

I problemi di funzionamento non sono sempre seri. Controllare i punti seguenti prima di contattare un centro di supporto tecnico.

	Problema	Soluzione/Causa
Generali	<ul style="list-style-type: none"> • Non viene emesso alcun suono dai diffusori. 	<ul style="list-style-type: none"> • Regolare il volume al livello ottimale. • Controllare i cavi e i collegamenti.
	<ul style="list-style-type: none"> • L'unità non funziona. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inizializzare l'unità (vedere pagina 2).
FM/AM	<ul style="list-style-type: none"> • L'impostazione automatica SSM non funziona. 	<ul style="list-style-type: none"> • Memorizzare le stazioni manualmente.
	<ul style="list-style-type: none"> • Interferenze statiche durante l'ascolto di programmi radiofonici. 	<ul style="list-style-type: none"> • Collegare l'antenna correttamente.
Riproduzione dei dischi	<ul style="list-style-type: none"> • Impossibile riprodurre il disco. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inserire il disco correttamente.
	<ul style="list-style-type: none"> • Impossibile riprodurre CD-R/CD-RW. • Non è possibile saltare le tracce sui CD-R/CD-RW. 	<ul style="list-style-type: none"> • Inserire un CD-R/CD-RW finalizzato. • Finalizzare il CD-R/CD-RW con il componente utilizzato per la registrazione.
	<ul style="list-style-type: none"> • Il disco non può essere riprodotto né espulso. 	<ul style="list-style-type: none"> • Sbloccare il disco (vedere pagina 12). • Espellere il disco (vedere pagina 2).
	<ul style="list-style-type: none"> • A volte il suono è interrotto. 	<ul style="list-style-type: none"> • Interrompere la riproduzione durante la guida su strade sconnesse. • Sostituire il disco. • Controllare i cavi e i collegamenti.
Riproduzione MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> • Impossibile riprodurre il disco. 	<ul style="list-style-type: none"> • Usare un disco con tracce MP3/WMA registrate nel formato conforme al livello 1 o 2 dello standard ISO 9660, Romeo o Joliet. • Aggiungere l'estensione <.mp3> o <.wma> ai nomi dei file.
	<ul style="list-style-type: none"> • Viene generato rumore. 	<ul style="list-style-type: none"> • Passare a un'altra traccia oppure cambiare disco (non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA).

	Problema	Soluzione/Causa
Riproduzione MP3/WMA	<ul style="list-style-type: none"> • È necessario un tempo di lettura più lungo (l'indicazione "CHECK" continua a lampeggiare sul display). 	Limitare l'uso di gerarchie e cartelle.
	<ul style="list-style-type: none"> • Le tracce non vengono riprodotte nell'ordine voluto. 	L'ordine di riproduzione viene determinato al momento della registrazione dei file.
	<ul style="list-style-type: none"> • Il tempo di riproduzione trascorso non è corretto. 	Ciò può succedere a volte durante la riproduzione. Ciò è causato dal modo in cui le tracce sono registrate.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO FILES". 	Inserire un disco che contenga tracce MP3/WMA.
	<ul style="list-style-type: none"> • Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album). 	Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e un numero limitato di simboli.
CD changer	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO DISC". 	Inserire disco nel caricatore.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO MAG". 	Inserire il caricatore.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 8". 	Collegare l'unità al CD changer correttamente e premere il pulsante di reset sul CD changer.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 1" - "RESET 7". 	Premere il pulsante di reset del CD changer.
	<ul style="list-style-type: none"> • Il CD changer non funziona. 	Inizializzare l'unità (vedere pagina 2).
DAB	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "noSIGNAL". 	Spostarsi in una zona con segnali più forti.
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "RESET 8". 	Collegare l'unità e il sintonizzatore DAB in modo corretto e inizializzare l'unità (vedere pagina 2).
	<ul style="list-style-type: none"> • Sul display viene visualizzata l'indicazione "ANTENANG". 	Controllare i cavi e i collegamenti.
	<ul style="list-style-type: none"> • Il sintonizzatore DAB non funziona. 	Ricollegare l'unità e il sintonizzatore DAB in modo corretto e inizializzare l'unità (vedere pagina 2).

- Microsoft e Windows Media sono marchi registrati o marchi di fabbrica di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.

SEZIONE AMPLIFICATORE AUDIO

Potenza in uscita massima:

Anteriore: 50 W per canale

Posteriore: 50 W per canale

Potenza in uscita continua (RMS):

Anteriore: 19 W per canale in 4 Ω , da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.

Posteriore: 19 W per canale in 4 Ω , da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.

Impedenza di carico: 4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)

Intervallo di controllo del tono:

Bassi: ± 10 dB a 100 Hz

Alti: ± 10 dB a 10 kHz

Risposta in frequenza: da 40 Hz a 20 000 Hz

Rapporto segnale/interferenza: 70 dB

Livello/impedenza linea in uscita:

2,5 V/20 k Ω carico (a fondo scala)

Impedenza in uscita: 1 k Ω

Altro Terminale:

CD changer, Ingresso remoto volante, Jack di ingresso AUX (ausiliario)

SEZIONE SINTONIZZATORE

Intervallo di frequenza:

FM: Da 87,5 MHz a 108,0 MHz

AM: (MW) Da 522 kHz a 1 620 kHz

(LW) Da 144 kHz a 279 kHz

[Sintonizzatore FM]

Sensibilità utilizzabile: 11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)

50 dB Sensibilità di silenziosità:

16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)

Selettività canale alternativo (400 kHz): 65 dB

Risposta in frequenza: da 40 Hz a 15 000 Hz

Separazione stereo: 35 dB

Indice di cattura: 1,5 dB

[Sintonizzatore MW]

Sensibilità: 20 μ V

Selettività: 35 dB

[Sintonizzatore LW]

Sensibilità: 50 μ V

SEZIONE LETTORE CD

Tipo: Lettore Compact Disc

Sistema di rilevamento del segnale: Pickup ottico senza contatto (laser semiconduttore)

Numero di canali: 2 canali (stereo)

Risposta in frequenza: da 5 Hz a 20 000 Hz

Gamma dinamica: 96 dB

Rapporto segnale/interferenza: 98 dB

Affievolimento periodico del suono e oscillazione del suono: Inferiori al limite misurabile

Formato di decodifica MP3:

MPEG1/2 Audio Layer 3

Velocità max (Bit): 320 kB/sec.

Formato di decodifica WMA (Windows Media® Audio):

Velocità max (Bit): 192 kB/sec.

GENERALI

Alimentazione:

Tensione operativa:

CC 14,4 V (tolleranza da 11 V a 16 V)

Messa a terra: Massa negativa

Temperatura operativa consentita:

da 0°C a +40°C

Dimensioni (L \times A \times P):

Dimensioni installazione (approssimative):

182 mm \times 52 mm \times 150 mm

Dimensioni pannello (approssimative):

188 mm \times 58 mm \times 11 mm

Peso (approssimative):

1,5 kg (esclusi accessori)

Design e specifiche soggetti a variazioni senza preavviso.



Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

**Vous avez des PROBLÈMES de
fonctionnement?**

Réinitialisez votre appareil

Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil

PROBLEMI di funzionamento?

Inizializzare l'apparecchio

Fare riferimento alla pagina di Come inizializzare l'apparecchio

JVC



GE, FR, IT

© 2005 Victor Company of Japan, Limited

0905DTSMDTJEIN